Landkreis Neu-Ulm

2013

Seniorenratgeber

für den Landkreis Neu-Ulm

Wo Stiftung wächst, blüht Zukunft auf.

Bessere Bildung, faire Entwicklung. Chancen für Kinder und Jugendliche.
Ihr Engagement entscheidet über unsere Region. Stiften Sie jetzt.

Ihre persönliche Stiftungsberaterin:

Martina Berroth
Tel. 0731 / 709-354
martina.berroth@
spk-nu-ill.de

Bürgerstiftung
Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen

www.stiften.com

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

immer die richtigen Hilfen zu finden, ist nicht ganz leicht. Deshalb haben wir für Seniorinnen und Senioren sowie ihre Angehörigen diesen Seniorenwegweiser herausgegeben. Auch in der nunmehr zweiten Auflage der Broschüre finden Sie vieles, was Menschen im dritten Abschnitt ihres Lebens suchen und wissen sollten.

Menschen sind heutzutage im Spätsommer oder Herbst ihres Lebens viel fitter, als Generationen vor ihnen das noch waren. Das hängt nicht zuletzt mit der höheren Lebenserwartung zusammen. Nicht umsonst heißt es deshalb in einem Song von Udo Jürgens: „Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an“. Nun fängt das Leben sicher nicht erst mit 66 Jahren an, aber wer heutzutage das Erwerbsleben hinter sich gebracht hat, für den beginnt oft nur noch dem Wortlaut nach der Ruhestand. Ruhestand – das bedeutet für immer mehr Frauen und Männer Kino-, Theater- oder Stadionsitz, Turn- oder Wanderschuhe und „Raus in Natur und Kultur“. Auch Seniorinnen und Senioren wollen und können mehr denn je am gesellschaftlichen Leben teilhaben, in Bewegung sein und ihre dazugewonnene Freizeit genießen. Das Broschürenkapitel „Aktiv im Alter“ spricht diese Bedürfnisse an.

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Die erwähnte höhere Lebenserwartung führt zum anderen aber auch dazu, dass es künftig deutlich mehr Menschen im Seniorenalter im Allgemeinen und hochbetagte Mitbürgerinnen und Mitbürger im Speziellen gibt beziehungsweise geben wird. Demzufolge nehmen typische Alterserscheinungen oder -erkrankungen, wie Gehschwierigkeiten, Demenz oder Diabetes, zu. Entsprechend gefragter als früher sind deshalb altersgerechte Dienstleistungen, wie beispielsweise „Essen auf Rädern“, „Betreutes Wohnen“ sowie Pflege. Auch dieser Themenkomplex nimmt breiten Raum in diesem Ratgeber ein.

Der dritte Informationsschwerpunkt betrifft die Beratung und Hilfe, sei es in finanziellen Angelegenheiten, wenn es um die Rente, die Pflegeversicherung oder das Vererben und Erben geht, sei es in rechtlicher Hinsicht, wenn eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung gewünscht wird, in medizinischer Hinsicht oder in anderen Fragen der Lebensbewältigung im Alter.

Mit dieser Palette an Aspekten, auf die dieser Seniorenwegweiser eingeht, wendet er sich nicht nur an die Seniorinnen und Senioren selbst, sondern auch an deren Angehörige, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Diese Broschüre dient als Leitfaden durch das Alter. Sie gibt verlässliche, nützliche und breit gefächerte Informationen auf dem Weg durchs Alter. Ich empfehle sie Ihnen als Nachschlagewerk und hoffe, dass Sie alles finden, was Sie suchen. Denn ich wünsche mir, dass Sie sich auch im Alter in unserem Landkreis wohlfühlen.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Josef Geßner
Landrat

Der sympathischste Energiemix
Klaus-Peter Dietmayer
Geschäftsführer erdgas schwaben
Erdgas // Bio-Erdgas
Strom // Bio-Strom
Geld sparen, Klima schonen – unser Mix macht's möglich
erdgas schwaben
Wir sind da, wo unsere Kunden sind
www.erdgas-schwaben.de
UMWELT PAKT BAYERN
erdgas schwaben ist Partner des Umweltpakt Bayern
KUMAS
erdgas schwaben ist Mitglied im Netzwerk der Umweltkompetenz KUMAS – Kompetenzzentrum Umwelt e.V.
eza!
erdgas schwaben ist Gesellschafter des energie- & umweltzentrums allgäu gGmbH (eza!)
dena
Deutsche Energie-Agentur
erdgas schwaben ist Biogaspartner der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena)
TÜV SÜD
erdgas schwaben ist klimaneutral TÜV-SÜD-geprüft
TÜV SÜD
erdgas schwaben TÜV-SÜD-geprüfte Kundenzufriedenheit

Grußwort 1

Senioren im Landkreis Neu-Ulm 4

Aktiv werden – aktiv bleiben 6

Bürgerschaftliches Engagement von und für Senioren 13

Zu Hause wohnen 14
- Servicedienstleister, Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste 15
- Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige 20
- Tagespflegeeinrichtungen 23

Wohnen im Alter 24
- Wohnformen für Senioren 24
- Pflegeformen 25
- Wohn- und Pflegeeinrichtungen 27
- Betreutes Wohnen 29
- Einrichtungen für Menschen mit besonderem Bedarf 29
- Pflege- und Wohnqualitätsgesetz 31

Gesundheit 33

Finanzen 35
- Grundsicherung 35
- Die gesetzliche Pflegeversicherung 37

Recht und Vorsorge 39

Hospizbewegung 41

Vorsorge für den Todesfall 43

Beratung und Hilfe 45
- Seniorenberatungsstellen 45
- Weitere Beratungsstellen 46
- Wohlfahrtsverbände 49

Branchen | Impressum 51

Im Notfall 52

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis Neu-Ulm

Der Landkreis Neu-Ulm gehört mit rund 165.000 Einwohnern auf einer Fläche von 515 Quadratkilometern zu den kleinsten und am dichtesten besiedelten Landkreisen in Bayern. Er umfasst 17 Städte, Märkte und Gemeinden, darunter die Große Kreisstadt Neu-Ulm und die Städte Illertissen, Senden, Vöhringen und Weißenhorn.

Der Landkreis Neu-Ulm ist ein bedeutender Lebens- und Wirtschaftsraum, zentral gelegen, mit einer hervorragenden Infrastruktur, einem umfassenden Bildungsangebot, einem innovativen Wirtschaftsklima mit guten Arbeitsmarktchancen sowie einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung und Versorgung der Bevölkerung mit Pflegeeinrichtungen.

Seit 1950 stieg die Bevölkerung im Landkreis Neu-Ulm bis Ende 2008 um fast das Doppelte an. Aufgrund von Abwanderungen einerseits und den allgemein niedrigen Geburtenziffern hat sich der Anstieg in den letzten Jahren deutlich verlangsamt. Nach einer durchgeführten demographischen Prognose werden im Jahr 2018 im Landkreis Neu-Ulm knapp 167.000 Einwohner und damit gut 2.000 Einwohner mehr als heute leben. Im Jahr 2028 ergibt sich dann eine geschätzte Einwohnerzahl von wieder unter 165.000, was der heutigen Größenordnung entspricht.

Demografischer Wandel

Aufgrund des demografischen Wandels unserer Gesellschaft wird der Anteil der über 60-Jährigen an der Gesamtbevölkerung im Landkreis Neu-Ulm von heute rund 24 % bis 2028 auf etwa 34 % steigen. In den frühen 30er-Jahren wird die Quote voraussichtlich über 35 % liegen. Die Zahl der über 84-Jährigen im Landkreis hat sich von 1988 bis heute verdoppelt. Bis 2024 wird sie sich laut Prognose nochmals verdoppeln. Bis 2030 ist gegenüber 1988 mit einer Verfünffachung der Hochbetagten, das heißt der über 84 Jahre alten Einwohner des Landkreises zu rechnen.

Arbeitsgemeinschaft Sozialplanung

Die beschriebene Entwicklung ist eine gewaltige Herausforderung für die Seniorenpolitik und Seniorenarbeit. Den bayerischen Gesetzgeber hat dies dazu bewogen, die Landkreise, Städte und Gemeinden zu veranlassen, sogenannte „Seniorenpolitische Gesamtkonzepte“ für ihre Bereiche ausarbeiten zu lassen.

Anders als bei den bisherigen Altenhilfeplänen geht es bei diesem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept um zukunftsfeste, Folgen abschätzende Leitlinien und prozessorientierte Konzepte, da nur auf diese Weise der Dynamik der Entwicklung Rechnung getragen werden kann.

Der Landkreis Neu-Ulm hat diese Aufgabe der Arbeitsgemeinschaft Sozialplanung in Bayern, bestehend aus der „Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung“ GbR (AfA), München, und dem „Institut für Sozialplanung, Jugend und Altenhilfe, Gesundheitsforschung und Statistik“ (SAGS), Augsburg, übertragen.

Folgende Arbeitsschritte wurden durchgeführt:

- Analyse der demografischen Entwicklung der Bevölkerung
- Bestandserhebung bei den Einrichtungen und Diensten, die in der Seniorenarbeit tätig sind
- Schriftliche Befragung von rund 2.500 Personen über 60 Jahre mit einem Rücklauf von knapp 40 %. Insgesamt liegen Informationen über knapp 1.000 Bürgerinnen und Bürger vor.
- Durchführung von zwei Workshops mit regionalen Expertinnen und Experten
- Schriftliche Befragung der kreisangehörigen Kommunen
- Diskussion der Ergebnisse in einem Steuerungsgremium

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis Neu-Ulm

Es wurden zehn Handlungsfelder unterschieden. Hinzu kommt die Pflegebedarfsplanung. Die Handlungsfelder sind:

- Integrierte Orts- und Entwicklungsplanung
- Wohnen zu Hause
- Beratung, Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Gesellschaftliche Teilhabe
- Bürgerschaftliches Engagement von und für Senioren
- Unterstützung pflegender Angehöriger
- Präventive Angebote und Angebote für besondere Zielgruppen
- Kooperations- und Vernetzungsstrukturen
- Hospiz- und Palliativversorgung
- Betreuung und Pflege

Aufgaben für die Zukunft

Das erarbeitete Seniorenpolitische Gesamtkonzept 2010 für den Landkreis Neu-Ulm ist die Analyse der derzeitigen Versorgungssituation älterer Bürgerinnen und Bürger im Landkreis und darauf aufbauend die Einschätzung der künftigen Entwicklungen mit Erstellung eines Handlungsprogramms für die kommenden Jahre und Jahrzehnte. Wesentliche Zielsetzungen sind dabei, die gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen zu stärken, Bildung und bürgerschaftliches Engagement von und für Senioren zu fördern, die Bereiche Wohnen und Wohnumfeld den Bedürfnissen älterer Menschen anzupassen, die vorhandenen Versorgungsangebote zu verzahnen und neue Wohn- und Pflegeformen für ältere und pflegebedürftige Menschen zu entwickeln.

Seniorenpolitisches Gesamtkonzept

Viele dieser Felder sind im Landkreis Neu-Ulm bereits gut bestellt. Manche jedoch gilt es, intensiver als bisher zu beackern. Alle in Zusammenarbeit mit den örtlichen Expertinnen und Experten entwickelten 46 seniorenpolitischen Maßnahmen sind getrennt nach Handlungsfeldern in einer übersichtlich gegliederten farbigen Broschüre dokumentiert. Die Broschüre enthält zudem eine Erläuterung der gesetzlichen Grundlagen sowie eine detaillierte Bevölkerungsanalyse und Bevölkerungsprognose, die die zukünftige Entwicklung der älteren Bevölkerungsgruppen im Landkreis Neu-Ulm in den nächsten 20 Jahren aufzeigt. Darauf aufbauend wird auch der Pflegebedarfsplanung ein breiter Raum eingeräumt. Alle Bereiche sind mit zahlreichen farblichen Darstellungen anschaulich erläutert.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich beim
Landratsamt Neu-Ulm
Fachbereich 24
Kantstraße 8, 89231 Neu-Ulm
Petra Guter 07 31 / 70 40-1 71
petra.guter@lra.neu-ulm.de

Die Hände in den Schoß legen – das ist nicht die Vorstellung, die sich ältere Menschen heute vom Älterwerden machen. Senioren sind heute so aktiv und vital, so engagiert wie nie zuvor. Auch die Möglichkeiten dazu sind heute so vielseitig wie nie.

Kloster Roggenburg – Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur

Fernab von Lärm und Hektik liegt das Bildungszentrum landschaftlich wunderschön im Roggenburger Klosterland.
Die Angebote des Zentrums möchten Menschen in ihrer Persönlichkeit stärken, Hilfen zur Erziehung und Wertorientierung anbieten und das Verständnis für ökologische Kreisläufe wecken.
Für Senioren bietet das Haus religiöse Einkehrtage an. Im Walderlebniszentrum im Waldcafé 60+ wird unter fachkundiger Führung von Förstern Wissenswertes rund ums Thema Wald vermittelt.
Das halbjährliche Bildungsprogramm beinhaltet Veranstaltungen für alle Altersgruppen. Im Haus für Kunst und Kultur gibt es Kurse für musische und künstlerische Kreativität. Außerdem bietet das Kulturprogramm „Roggenburger Sommer“ jedes Jahr ein attraktives Angebot an kulturellen Veranstaltungen.
Informationsmaterial und Programmhefte zum regelmäßigen Kursangebot sowie für das Kulturprogramm Roggenburger Sommer können telefonisch angefordert werden.
Der Veranstaltungskalender im Internet unter www.kloster-roggenburg.de informiert über alle aktuellen Termine.

Bildungszentrum mit Glaswürfel

Foto: Kloster Roggenburg

Bildungszentrum Kloster Roggenburg
Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur
Klosterstraße 3
89297 Roggenburg 07300/9611-0
zentrum@kloster-roggenburg.de
www.kloster-roggenburg.de

Volkshochschule

Die Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm bietet ein vielseitiges Programm. In jedem Semester gibt es zahlreiche Kurse und Veranstaltungen, die sich speziell an ein älteres Publikum richten, darunter gesellige Veranstaltungen wie Seniorenadvent oder Tanztee, Gesprächskreise und Vorträge zu seniorenrelevanten Themen, Kreativkurse, Gedächtnistraining, aber auch Computerkurse oder ein Sportangebot für Senioren bis hin zum Selbstverteidigungskurs.
Das Halbjahresprogramm wird als Beilage der Illertisser und Neu-Ulmer Zeitung verteilt und liegt in allen Sparkassen, Banken und Rathäusern aus.

Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm e. V.
Josef-Forster-Straße 2 a
89257 Illertissen-Au 07303/41200
info@vhs-neu-ulm.de
www.vhs-neu-ulm.de

Angebote zur Freizeitgestaltung im Landkreis Neu-Ulm

In den Gemeinden, Märkten und Städten des Landkreises Neu-Ulm finden Sie umfangreiche Angebote zur Freizeitgestaltung für ältere Menschen, von Seniorentreffs und -clubs über Ausflüge und Seniorenreisen bis zu Seminaren und Vorträgen, die sich speziell an ein älteres Publikum richten. Genauere Informationen erhalten Sie jeweils bei der Gemeinde oder Stadt unter der angegebenen Telefonnummer.

Markt Altenstadt

Angebote:
- Arbeiterwohlfahrt
- Ev. Kirchengemeinde
- Kath. Kirchengemeinde
- Ortsansässige Vereine

Ansprechpartnerin:
Sabine Russ 08337/721-11
s.russ@altenstadt-vg.de
www.altenstadt-vg.de

Gemeinde Bellenberg

Angebote:
- Athletiksportverein
- Ev. Pfarrgemeinde
- Kath. Pfarrgemeinde
- Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Ansprechpartnerin:
Daniela Richter 07306/784-10
richter@gemeinde-bellenberg.de
www.gemeinde-bellenberg.de

Markt Buch

Angebote:
- Kath. Pfarrgemeinden in den Ortsteilen Buch, Gannertshofen, Obenhausen und Rennertshofen
- Sportvereine (u. a. TSV Buch, TSV Obenhausen, Sportfreunde Gannertshofen)

Informationen über Rathaus 07343/9603-0
www.vg-buch.de

Vorgarten Kellmünz

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Gemeinde Elchingen

Angebote:
- Ev. Pfarrgemeinde Thalfingen
- Kath. Pfarrgemeinden in den Ortsteilen Thalfingen, Oberelchingen und Unterelchingen
- verschiedene örtliche Vereine, u. a. SV Oberelchingen, KSV Unterelchingen und SV Thalfingen

Ansprechpartnerin:
Irmtraud Thiess 0731/2066-14
i.thiess@elchingen.de | www.elchingen.de

Gemeinde Holzheim

Angebote durch den Seniorenkreis
Ansprechpartnerin:
Evi Lamp 07302/5660
www.holzheim-nu.de

Stadt Illertissen

Angebote:
- Arbeiterwohlfahrt Illertissen
- Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Neu-Ulm e. V.
- Caritas-Centrum Illertissen
- Ev. Kirchengemeinde Illertissen
- Kath. Pfarrgemeinden in den Stadtteilen Illertissen, Au und Tiefenbach

Ansprechpartnerin:
Kerstin Breymaier 07303/172-42
breymaier@illertissen.de
www.illertissen.de

Markt Kellmünz

Angebote:
- KDFB – Katholischer Deutscher Frauenbund
- TSV Kellmünz

Ansprechpartnerin:
Gabriele Grimm 08337/8114
www.altenstadt-vg.de

Lernen ein Leben lang

Neues entdecken
– Kreatives gestalten
– Menschen begegnen

- in jedem Semester mehr als 700 Kurse, Vorträge und Veranstaltungen aus den Bereichen Gesellschaften, Sprachen, Gesundheit und Kultur
- spezielles Kursangebot für Senioren, z. B. in EDV und Gesundheit
- Veranstaltungen vor Ort in den Stadtteilen und Seniorenheimen
- Feierabendreihe am Nachmittag
- Studium Generale
- Tagesfahrten, Studienreisen und Führungen

... an der VHS im Landkreis Neu-Ulm

vhs

Josef-Forster-Straße 2 a · 89257 Illertissen-Au · Telefon 0 73 03/4 12 00
info@vhs-neu-ulm.de · www.vhs-neu-ulm.de

Seniorenfreundliches Einkaufen bei KAUT-BULLINGER

Nach der Übernahme von „Papier Brenner" durch KAUT-BULLINGER im Jahr 1997 zeichnet sich das Büro-Fachgeschäft mit gewohnt guter Beratung als idealer Einkaufsort für alle Generationen aus. Auf 650 m² finden Klein und Groß eine reichhaltige Auswahl an Bürobedarf, trendigen Schul- und Papeterieartikeln, stilvollen Schreibgeräten, edlen Büro-Accessoires, Künstler- und Bastelbedarf sowie ausgefallenen Geschenkideen. Parkmöglichkeiten im Hof, eine Bushaltestelle vor dem Haus und ein Aufzug sorgen für einen barrierefreien und komfortablen Einkauf. Dafür wurde KAUT-BULLINGER mit dem Zertifikat „Seniorenfreundlicher Service®" ausgezeichnet.

KAUT-BULLINGER
Ihr Büro-Fachgeschäft für Büro, Schule, Schreibkultur
Bahnhofstraße 55 in Neu-Ulm

www.kautbullinger.de/neu-ulm

Seniorenfreundlicher Service®

Büro-Fachgeschäfte KAUT-BULLINGER

Aktiv 55 plus

SENIOREN TREFF

Bildung
Sprachen · Kreativkurse
PC-Kurse · Gymnastik
Gedächtnistraining

&

Begegnung
Chor · Feste · Vereine
Tagesausflüge
Stammtische

Therese-Studer-Haus
Illerwehrstraße 7 · 89250 Senden
Kursdetails, –zeiten und Anmeldung
bei der Leiterin Frau Bühler 0 73 07 / 50 24
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 13.30 - 18.00 Uhr
seniorentreff@senden.de
Programm wöchentlich im Stadtboten

senden Stadt

Angebote zur Freizeitgestaltung im Landkreis Neu-Ulm

Gemeinde Nersingen

Angebote:
- Altenclub „Geselliges Alt-Nersingen“ e. V.
- Fröhlicher Altentreff Fahlheim
- Gemeindeinterne Seniorenarbeit

Ansprechpartnerin:
Beate Müller 0 73 08/8 14-64
beate.mueller@nersingen.de
www.nersingen.de

Stadt Neu-Ulm

Angebote durch die folgenden Stellen und Einrichtungen:

Generationentreff Ulm/Neu-Ulm e. V.
Seniorenclubs und Seniorentreffs
- AWO Altenclub Offenhausen
- AWO Seniorenbegegnungsstätte M.I.T.T.E.
- Seniorengruppe „d’Gunkelstub“
- Senioren-Service-Zentrum Albertinum, Café Sonnenblume
- Seniorentreff Reutti/Jedelhausen/Holzschwang

Kirchengemeinden und Wohlfahrtsverbände
- AWO-Ortsverbände Pfuhl, Burlafingen, Gerlenhofen
- Diakonisches Werk Neu-Ulm e. V.
- Ev. Kirchengemeinden St. Georg, der Andreaskirche Ludwigsfeld, der Petruskirche Neu-Ulm Stadtmitte, der St. Jakobskirche Burlafingen, Nersingen/Steinheim, St. Margareta, St. Ulrichskirche Pfuhl
- Kath. Kirchengemeinden Heilig Kreuz Pfuhl, St. Konrad Burlafingen, Christus unser Friede Ludwigsfeld, St. Albert Offenhausen, St. Johann Baptist Neu-Ulm Stadtmitte, St. Mammas
- Ökumene, Erlöserkirche St. Albert
- Seniorenberatung St. Michael

Vereine und Verbände
- FC Burlafingen 1932 e. V.
- FV Gerlenhofen
- Geselliges Mittelalter
- IG Metall Neu-Ulm/Günzburg
- MS-Gruppe Neu-Ulm Ludwigsfeld
- VdK Bayern – Kreisverband Neu-Ulm/Illertissen
- Sportverein Offenhausen
- TSF Ludwigsfeld e. V.
- TSV Neu-Ulm e. V.
- TSV Pfuhl e. V.
- TSV Steinheim e. V.

Informationen gibt es bei den vier Seniorenberatungsstellen der Stadt Neu-Ulm:

Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt
Stadtteil: Weststadt
Friederike Draesner 07 31/9 85 64 14
friederike.draesner@awo-schwaben.de

Beratungsstelle des Caritasverbandes
Stadtteile: Vorfeld, Wiley und Ludwigsfeld
Georg Hieber 07 31/9 80 78 82
georg.hieber@caritas-neu-ulm.de

Seniorenberatung Stadt Neu-Ulm
Stadtteil: Oststadt
Außensprechstunden: Pfuhl und Burlafingen
Elke Renner, Claudia Sellmer 07 31/72 56 53 97
oder 9 77 17 17
seniorenberatung@post.neu-ulm.de

Beratungsstelle im Generationentreff Ulm/Neu-Ulm
Stadtteil: Kernstadt
Tanja Kast 07 31/70 42-7 11
kast@generationentreff-ulm.de

Natürlich können sich alle BürgerInnen an jede von ihnen ausgewählte Beratungsstelle wenden.

Aktuelle Informationen auch im Internet:
www.neu-ulm.de
(⇨ Familie+Soziales ⇨ Senioren)

Angebote zur Freizeitgestaltung im Landkreis Neu-Ulm

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Gemeinde Oberroth

Angebote:

- KDFB – Katholischer Deutscher Frauenbund
- Katholische Kirchengemeinde/ Katholische Landjugend

Informationen im Gemeindebüro 08333/3122
info@oberroth.de
www.vg-buch.de

Gemeinde Osterberg

Angebote durch die kath. Kirchengemeinde
Ansprechpartnerin:
Barbara Käufler 08337/8316
bkaeufler@web.de
www.altenstadt-vg.de

Markt Pfaffenhofen

Angebote:

- AWO – Arbeiterwohlfahrt, Ortsverband Pfaffenhofen
- Kath. Pfarrgemeinde Pfaffenhofen
- Sozialverband VdK, Ortsverband Pfaffenhofen

Ansprechpartnerin:
Ulrike Hoidem 07302/9600-42
ulrike.hoidem@vg-pfaffenhofen.de
www.markt-pfaffenhofen.de

Gemeinde Roggenburg

Angebote:

- Seniorenkreis Biberach
- Seniorenkreis Roggenburg
- Seniorenkreis Schießen
- Sozialverband VdK, Ortsverband Roggenburg
- Sportfreunde Schießen – Gymnastikabteilung
- Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur Roggenburg

Ansprechpartnerin:
Irmgard Kajdres 07300/9696-18
irmgard.kajdres@roggenburg.de
www.roggenburg.de

Stadt Senden

Angebote:

- Seniorentreff Stadt Senden
- Altenclub „Bayerisches Rotes Kreuz“ Senden
- Altenclub „Bayerisches Rotes Kreuz“ Witzighausen und Hittistetten
- Altenclub der Arbeiterwohlfahrt
- Altenclub der ev. Kirche
- Altenclub der kath. Kirche
- CNL – Club der netten Leute
- Frauenkreis 60+
- Rentner und Pensionisten LRA-NU

Ansprechpartner:
Reinhold Gröbner 07307/945-136
groebner.reinhold@stadt-senden.de
Seniorentreff Senden:
Nadine Bühler 07307/5024
seniorentreff@senden.de
www.stadt-senden.de

Gemeinde Unterroth

Angebote durch die kath. Kirchengemeinde
Informationen:
Bürgermeister Gerd Struve 07343/922002
info@unterroth.de
www.vg-buch.de

Angebote zur Freizeitgestaltung im Landkreis Neu-Ulm

Stadt Vöhringen

Angebote:

- AWO – Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Vöhringen
- Ev.-luth. Kirchengemeinde
- Kath. Pfarrgemeinde
- Seniorenclub Illerzell
- Seniorenclub Illerberg/Thal
- Seniorenclub der Kolpingfamilie
- Örtliche Vereine und Organisationen, u. a. SC Vöhringen 1893 e. V., SSV Illerberg/Thal 1948 e. V., SV Illerzell 1929 e. V.
- Sozialverband VdK, Ortsverband Vöhringen

Bürgerbüro Vöhringen 07306/9622-0
stadtverwaltung@voehringen.de
www.voehringen.de (⇨ Kultur ⇨ Vereine)

Stadt Weißenhorn

Angebote:

- AWO – Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Weißenhorn
- Sozialstation Weißenhorn/Pfaffenhofen/Roggenburg
- Ev.-luth. Kirchengemeinde Weißenhorn
- KAB – Kath. Arbeitnehmerbewegung
- Karate-Dojo Weißenhorn e. V.
- KSV Weißenhorn e. V.
- Musikschule Weißenhorn
- Schützenverein Attenhofen, Abteilung Gymnastik
- Seniorenclub der Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt
- Seniorenkreis „Wir ab 60“ der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Attenhofen
- Sozialstation/Sozialpsychiatrischer Dienst Neu-Ulm
- Sozialverband VdK Ortsverein Weißenhorn
- Strickkreis, Gerlinde Keck
- TSV 1847 Weißenhorn

Ansprechpartnerin:
Katrin Geiger 07309/84-0
info@weissenhorn.de
www.weissenhorn.de
(⇨ Verwaltung ⇨ Lebenssituation ⇨ Senioren)

Sommerfest

Foto: Caritas-Centrum Illertissen

Die Donauklinik Neu-Ulm, die Illertalklinik Illertissen sowie die Stiftungsklinik Weißenhorn werden gemeinsam unter dem Dach der Kreisspitalstiftung Weißenhorn geführt.

Kliniken der
Kreisspitalstiftung
Weißenhorn

Alle drei Kliniken leisten eine umfassende Gesundheitsversorgung für ihre Patienten mit einem aufeinander abgestimmten, qualifizierten medizinischen Angebot und individueller Betreuung. Durch die Konzentration auf die jeweiligen Kernkompetenzen mit Bildung von Schwerpunkten ist der „Aufbruch in die Moderne“ in vollem Gange. Umfassende bauliche Sanierungsmaßnahmen an allen drei Kliniken der Kreisspitalstiftung tragen dazu bei, dass die Donauklinik Neu-Ulm, die Illertalklinik Illertissen und die Stiftungsklinik Weißenhorn Vorbildcharakter einnehmen. Dies belegen zahlreiche Zertifizierungen und Auszeichnungen des Umwelt- und Qualitätsmanagements eindrucksvoll. Zusammenfassend lässt sich eine qualitätsgesicherte Medizin bei heimatnaher Versorgung auf höchstem Niveau konstatieren.

Die Stiftungsklinik Weißenhorn

ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 160 Betten.

- Notfallversorgung (rund um die Uhr stationär und ambulant)
- Anästhesie- und Intensivmedizin
- Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Angiologie, Pulmologie, Somnologie, Diabetologie, Linksherzkathetermessplatz, Elektrophysiologie)
- Palliativstation
- Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- Radiologie mit Computertomograph (64 Zeilen) und Kernspintomograph, Nuklearmedizin
- Orthopädie (Belegarztabteilung)
- Ambulantes Operieren
- Medizinisches Versorgungszentrum mit Innerer Medizin (Kardiologie, Gastroenterologie, Hämatologie und internistische Onkologie), Chirurgie und Nuklearmedizin

Die Donauklinik Neu-Ulm

ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 170 Betten.

- Notfallversorgung (rund um die Uhr stationär und ambulant)
- Anästhesie- und Intensivmedizin
- Innere Medizin (Gastroenterologie)
- Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
- Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- Radiologie mit Computertomograph (16 Zeilen)
- Gynäkologie und Geburtshilfe (Belegarztabteilung)
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (Belegarztabteilung)
- Plastische Chirurgie (Belegarztabteilung)
- Viszeralchirurgie (Belegarztabteilung)
- Unfallchirurgie (Belegarztabteilung)
- Ambulantes Operieren

Die Illertalklinik Illertissen

ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 74 Betten. Weiterer Schwerpunkt ist eine stationäre geriatrische Rehabilitation mit weiteren 50 Betten.

- Internistische Notfallversorgung (rund um die Uhr stationär und ambulant)
- Anästhesiemedizin mit Schmerzambulanz
- Innere Medizin (Rheumatologie, Hämatologie und internistische Onkologie, Diabetologie)
- Geriatrische Rehabilitation
- Radiologie
- Gynäkologie und Geburtshilfe (Belegarztabteilung)
- Urologie (Belegarztabteilung)
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde (Belegarztabteilung)
- Ambulantes Operieren
- Filiale des Medizinischen Versorgungszentrums mit Chirurgie
- Neu geplant: Akutgeriatrie

Bürgerstiftung Reinhold und Gabriele Dehm

Stiftungszweck

Die Bürgerstiftung Reinhold und Gabriele Dehm ist eine gemeinnützige Stiftung von Bürgerinnen und Bürgern für die Bevölkerung des Landkreises Neu-Ulm. Sie geht auf ein Vermächtnis unserer Mitbürgerin Gabriele Dehm zurück.
Zweck der Bürgerstiftung ist es, Bildung und Erziehung, Jugend- und Altenhilfe sowie die öffentliche Wohlfahrts- und Gesundheitspflege im Landkreis Neu-Ulm zu fördern und zu entwickeln. Dabei können neben personenbezogenen Zuwendungen an Bedürftige auch Projekte oder soziale Netze unterstützt werden, die sozialen Konflikten bereits im Vorfeld begegnen.
Ein weiterer Schwerpunkt ist die Förderung der Hospizbewegung im Landkreis Neu-Ulm. Unsere verstorbene Mitbürgerin Theresia Baur hat dem Landkreis vier Eigentumswohnungen mit der Auflage vermacht, die Mieterträge für die Hospizbewegung zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen im Bereich des Landkreises Neu-Ulm zu verwenden. Der Landkreis hat das Vermächtnis in die Bürgerstiftung eingebracht.

Leistungen der Bürgerstiftung

Über die Verwendung der Erträge des Stiftungskapitals und von Spenden entscheidet einmal im Jahr der siebenköpfige Stiftungsrat auf Vorschlag des Stiftungsvorstandes. Anträge von Privatpersonen auf Unterstützung durch die Stiftung können schriftlich über die Wohlfahrtsverbände, die Städte, Märkte und Gemeinden, das Jobcenter Neu-Ulm oder über die mit Sozialleistungen befassten Fachbereiche des Landratsamtes an die Ansprechpartner der Bürgerstiftung gerichtet werden. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Zuwendungen an die Stiftung sind steuerlich absetzbar.
Spendenkonto
Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen
Konto-Nr. 430 011 700
Bankleitzahl 730 500 00

Ansprechpartner
Mario Kraft, Kreiskämmerer 07 31/70 40-1 30
Bürgerstiftung
Reinhold und Gabriele Dehm
c/o Landratsamt Neu-Ulm
Kantstraße 8, 89231 Neu-Ulm
buero.landrat@lra.neu-ulm.de
www.buergerstiftung-landkreis-neu-ulm.de

Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ für bürgerschaftliches Engagement

Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich für Ältere engagieren, leisten einen wichtigen Beitrag zur Schaffung und Aufrechterhaltung von sozialen Angeboten in den Städten, Märkten und Gemeinden des Landkreises Neu-Ulm. Im Rahmen der Erarbeitung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts wurde in unserem Landkreis eine hohe Bereitschaft älterer Menschen festgestellt, sich ehrenamtlich zu engagieren. Diese Basis soll in Zukunft gestärkt und ausgebaut werden.

Die Freiwilligenagentur für bürgerschaftliches Engagement fördert neben vielen anderen ehrenamtlichen Bereichen auch die Vielfalt des bereits vorhandenen umfangreichen bürgerschaftlichen Engagements von und für Senioren.
Eine Zielsetzung der unabhängigen, trägerübergreifenden Kontakt-, Beratungs- und Förderungsstelle im Landratsamt Neu-Ulm ist es, Vernetzungsaktivitäten aufzubauen und zu entwickeln.

Landratsamt Neu-Ulm
Kantstraße 8
89238 Neu-Ulm 07 31/70 40-4 75 und - 476
Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr
sowie Do. 7.30-17.30 Uhr
freiwilligenagentur@lra.neu-ulm.de
www.freiwilligenagenturNU.de

Die meisten Menschen möchten im Alter so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Das ist möglich, wenn Sie rechtzeitig planen und auch die Entwicklung Ihrer zukünftigen Bedürfnisse mit in den Blick nehmen. Bedenken Sie auch, dass eine umfassende Hilfe durch Dienstleister unter Umständen kostenintensiv ist. Ein hilfsbereites soziales Umfeld sollte darüber hinaus unbedingt vorhanden sein.

Stolperfrei wohnen

Lassen Sie Ihre Wohnung altersgerecht und barrierefrei ausstatten. Für eine behindertengerechte Anpassung des Wohnraums gibt es unter Umständen Fördermöglichkeiten. Informationen und Beratung erhalten Sie bei den Seniorenberatungsstellen im Landkreis (siehe S. 45).

Alltägliche Hilfe

Soziale Hilfsdienste und Serviceagenturen bieten die unterschiedlichsten Dienstleistungen, die das alltägliche Leben älterer Menschen erleichtern: hauswirtschaftliche Unterstützung, Fahrdienste, Begleitung zum Arzt oder zur Apotheke, Unterstützung bei Behördengängen, kleinere Reparaturen im Haushalt, Begleitung beim Spazierengehen usw. Diese Leistungen sind kostenpflichtig und werden in der Regel nicht erstattet.
Liefert Ihr Lebensmittelhändler Ihren Einkauf auch nach Hause? Kommt der Friseur oder die Fußpflege zu Ihnen in die Wohnung? Fragen Sie nach!

Haushaltshilfe

Für Pflegebedürftige gibt es die Möglichkeit, eine über die Agentur für Arbeit vermittelte ausländische Haushaltshilfe zu beschäftigen.
Informationen:
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV), Bonn 02 28/7 13-14 14
ZAV-Bonn.Haushaltshilfen@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Essen auf Rädern

Für ältere Menschen oder Hilfsbedürftige, die ihre Mahlzeiten nicht mehr eigenständig zubereiten können oder möchten, bieten soziale Dienste und Hilfsorganisationen „Essen auf Rädern“. Täglich wird eine fertig zubereitete Mahlzeit zu Ihnen nach Hause geliefert oder ein wöchentliches Tiefkühl-Sortiment, das nur noch erwärmt werden muss. Auch Diät- oder Schonkost können dabei meist berücksichtigt werden.

Offener Mittagstisch

Wer seine Mahlzeiten lieber in Gesellschaft einnimmt, für den ist ein offener Mittagstisch das richtige Angebot. Sowohl einige Senioreneinrichtungen als auch manche Kirchengemeinden bieten für Senioren preiswerte, frisch zubereitete Mahlzeiten an.

Hausnotruf

Wenn Sie befürchten, dass Sie im Notfall – etwa bei einem Schwächeanfall oder einem Sturz – Ihr Telefon nicht mehr erreichen, bietet der Hausnotruf Sicherheit. Durch den Druck auf einen Alarmknopf, den Sie als Halskette oder Armband tragen, können Sie Verbindung mit einer Notrufzentrale aufnehmen. Diese Zentrale alarmiert Verwandte, Nachbarn oder im medizinischen Notfall den Rettungsdienst. Wenn Sie pflegebedürftig sind, können Sie die Teilnahme am Hausnotrufsystem auch bei der Pflegekasse beantragen.

Ambulante Pflegedienste

Eine häusliche Pflege sollte immer in einer Zusammenarbeit von pflegenden Angehörigen oder Freunden und professionellen Pflegekräften bestehen. Ambulante Pflegedienste bieten dabei vielfältige Hilfe und Unterstützung – von der Körperpflege und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme über die häusliche Krankenpflege und medizinische Vorsorge bis zur alltäglichen Unterstützung im Haushalt. Manche Pflegedienste haben Pflegeschwerpunkte oder bieten auch Zusatzleistungen an, wie beispielsweise die Betreuung von Demenzkranken. Außerdem beraten sie bei der Abwicklung der Formalitäten und zur

Servicedienstleister, Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste

Kostenübernahme durch die Pflegeversicherung. Die Pflegedienste können privat oder von Verbänden organisiert sein.

Als Hilfestellung bei der Wahl eines ambulanten Pflegedienstes bieten die Ersatzkassen im Internet einen „Pflegelotsen“ an:
www.pflegelotse.de

Bibertal

… der fahrende Kochtopf
Täglich eine gute, warme Mahlzeit
Frisch gemacht, heiß gebracht.
Auf der Höhe 22
89346 Bibertal
Klaus G. Seidelmann 08226/80014
ulm@fahrender-kochtopf.de
ulm@morgengold.de
www.fahrender-kochtopf.de

Elchingen

Andaline Lebensassistenz
Seniorenbetreuung, Fahrdienste
Alexandra La'Haye
Klostergartenweg 7 07308/9294884
89275 Elchingen oder 0160/9674874 8
info@andaline.de
www.andaline.de

Ökumenische Sozialstation Elchingen e. V.
Ambulante Pflege, Hauswirtschaftliche Unterstützung, Essen auf Rädern
Donaustraße 13
89275 Elchingen 0731/92777-0 und -51
seniorenzentrum@haustobit.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Pflege Zu Hause, Helene Wiedemann & Team
Behandlungspflege, Körperpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Milchgasse 14 07308/6912 oder
89275 Elchingen 0171/3416849
Termine nach Vereinbarung
info@pflegedienst-elchingen.de
www.pflegedienst-elchingen.de

Gersthofen

PHD Pflege & Hilfe Daheim GmbH
Abrechnung mit allen Pflegekassen. Erfahrene, fachkundige Pflegepartner aus dem Bundesgebiet
Schumannstraße 9
86368 Gersthofen 0821/2465435 4
info@phd-24hpflege.de
www.phd-24hpflege.de

Günzburg

Dorfhelferinnen- und Betriebshelferstation
Bayerischer Bauernverband
Geschäftsstelle Günzburg
Nornheimer Straße 2 a
89312 Günzburg 0822 1/3697-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 9.00-12.00 Uhr
guenzburg@bayerischerbauernverband.de
www.bayerischerbauernverband.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Geschäftsstelle Günzburg
Leistungen für den Landkreis Neu-Ulm:
Hausnotrufdienst, Menüservicedienst
Ludwig-Heilmeyer-Straße 19
89312 Günzburg 0822 1/3637-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr,
danach Rufumleitung zur
Kreisgeschäftsstelle
malteser.guenzburg@malteser.org
www.malteser-guenzburg.de

Illertissen

Arbeiter-Samariter-Bund (Süd)
Kreisverband Neu-Ulm e. V.
Hausnotrufdienst, Ambulante Pflege
Eschenweg 10
89257 Illertissen 07303/9663-12
Termine nach Vereinbarung
info@asb-neu-ulm.de
www.asb-neu-ulm.de

Andaline LEBENSASSISTENZ

Seniorenbetreuung & Fahrdienste

... gemeinsam gestalten wir Ihren Alltag.

Zuverlässige Betreuung – individuell und menschlich

Alexandra La'Haye
Klostergartenweg 7
89275 Elchingen
Telefon 07308/9294884
Mobil 0160/9674874 8
E-Mail info@andaline.de
www.andaline.de

- Hauswirtschaftliche Arbeiten
- Spaziergänge und Gymnastik
- Zuhören und Vorlesen
- Basteln und Singen
- Hilfe beim Schriftverkehr
- Arztbesuche und Besorgungen
- Behördengänge
- Freunde treffen
- Veranstaltungsbesuche
- Ausflugsfahrten
- Hilfestellung beim Essen und Trinken
- spezielle Betreuung für Demenzkranke

praxis für logopädie — anja schikarski weiss

praxis für ergotherapie — anja schikarski weiss

Kinder-und Erwachsenentherapie

Alle Störungsbilder
Termine nach Vereinbarung
Barrierefreie Praxis
Hausbesuche
Industriestraße 28
89269 Vöhringen

Logopädie: 07306.925644
info@logopaedie-voehringen.de
www.logopaedie-voehringen.de
Ergotherapie: 07306.359760
info@ergotherapie-voehringen.de
www.ergotherapie-voehringen.de

Wir freuen uns auf Sie

Ihre Badewanne bekommt eine Tür!
Sicheres Ein- und Aussteigen mit dem nachträglichen Einbau einer Magic Bad®Tür in Ihre Badewanne

Umbau Badewanne zur Dusche
- ohne neu zu fliesen
- nur 2 – 3 Arbeitstage

Badmodernisierung nach Maß

Nie wieder beim Duschen oder Baden ausrutschen!
Sicherheit im Bad mit GriP AntiRutsch – der farblosen Beschichtung für optimale Sicherheit in Duschen, Bädern, Nassbereichen und auf Treppen.

Bade- und WC-Hilfen
- Haltegriffe
- WC-Erhöhung
- Badelifte mobil oder montiert

Badequell — Badegenuss für alle Lebenslagen

Dieter Unseld
Ihr Spezialist für Sicherheit im Bad!
Leimengrube 1
89189 Neenstetten
Tel. 07340/9184449
www.badequell.de

Diakonie Neu-Ulm

Diakonisches Werk im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Neu-Ulm e. V.

Diakoniestation Senden-Nersingen-Steinheim

Ambulanter Pflegedienst mit hauswirtschaftlicher Versorgung, Betreuungsangebot durch unser Ehrenamt für demenziell Erkrankte und ambulanter Hospizdienst in Senden-Nersingen-Steinheim.

Informationen
Telefon: 07308-8174-40 oder 07307-9542013
E-Mail: diakoniestation@diakonie-neu-ulm.de

Servicedienstleister, Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste

Caritas-Centrum Illertissen
Seniorenservice des Caritasvereins Illertissen e. V.
Essen auf Rädern, Häusliche Betreuung, Hausnotrufe, Hauswirtschaftliche Versorgung, Haushaltshilfen, Besorgungen
Offener Mittagstisch: 11.30-13.00 Uhr
Beethovenstraße 6
89257 Illertissen
Marita Maier 07303/9677-120
Bürozeiten: 8.00-17.00 Uhr
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Caritas-Sozialstation Illertissen
Ambulante Pflege
Beethovenstraße 6
89257 Illertissen
Einsatzleiterin Barbara Janisch 07303/9677-118
Termine nach Vereinbarung
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

compassio mobil – Ambulante Pflege
24-Stunden-Pflege und Betreuung
Hans-Nägele-Straße 10, 89257 Illertissen
Telefon (gebührenfrei) 0800/1060020*
www.compassio-mobil.de *rund um die Uhr

Nersingen

Ev. Diakoniestation Senden-Nersingen-Steinheim
Grund- und Behandlungspflege
Weißenhorner Straße 20
89278 Nersingen 07308/817440
Notrufhandy 0172/4730505
Büro in Senden 07307/951600
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr,
Mi. 14.00-17.00 Uhr, Do. 16.00-18.00 Uhr,
Fr. 16.00-17.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde:
in Nersingen: Mo. 10.30-12.30 Uhr
in Senden: Mi. 16.00-17.00 Uhr
diakoniestation@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Neu-Ulm

Ambulanter Pflegedienst STERN
Ambulante Pflege, Hauswirtschaftliche Unterstützung
Kasernstraße 4, 89231 Neu-Ulm
Oksana Klinspon 0731/9809743
oksana.klinspon@gmx.de

Arbeiter-Samariter-Bund (Nord) Kreisverband Neu-Ulm e. V.
Hausrufnotdienst, Ambulante Pflege
Schützenstraße 15
89231 Neu-Ulm 0731/9458939
Termine nach Vereinbarung
info@asb-neu-ulm.de | www.asb-neu-ulm.de

AWO Seniorenzentrum
Alfred-Schneider-Haus
Ambulanter Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Eckstraße 3
89231 Neu-Ulm 0731/98564-12
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00 Uhr,
Fr. 8.00-15.00 Uhr
Notfallbereitschaft täglich von 0.00-24.00 Uhr
seniorenheim.neu-ulm@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Avizena
Ambulanter Pflegedienst
Kasernstraße 4
89231 Neu-Ulm 0731/9809743
kontakt@avizena.de | www.avizena.de

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Neu-Ulm
- **Fahrdienst**
  Sven Jooß 0800/1213140*
  jooss@kvneu-ulm.brk.de (*kostenfreie Nummer)
- **Hausnotruf und Mobilruf**
  Barbara Vogelmann 0731/97441-37
  vogelmann@kvneu-ulm.brk.de
- **Menüservice**
  Pfaffenweg 42
  89231 Neu-Ulm 0731/97441-0

Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-12.00 Uhr
info@kvneu-ulm.brk.de | www.brk-nu.de

Servicedienstleister, Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste

Bestens Betreut – Ambulante Kranken- und Altenpflege KG
Betreuung für Menschen mit Demenz, Hauswirtschaftliche Unterstützung, Verhinderungspflege, Hilfe und Beratung
Illerholzweg 4
89231 Neu-Ulm 07 31/8 80 09 90
info@bestensbetreut.de
www.bestensbetreut.de

D & W – Dienste und Werke
Bügelservice
Reuttier Straße 17
89231 Neu-Ulm 07 31/4 03 92 64
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
Café: 10.00-14.00 Uhr
d-w@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Ev. Diakoniestation Pfuhl-Burlafingen
Griesmayerstraße 62
89233 Neu-Ulm 07 31/71 94 53
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
diakonie-pfuhl@t-online.de

Ev. Sozialstation Neu-Ulm
Petrusplatz 8
89231 Neu-Ulm 07 31/7 32 56
Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
info@evang-sozialstation-nu.de
www.evang-sozialstation-nu.de

Fairkauf der Caritas Neu-Ulm
Gebrauchtwarenmarkt
Augsburger Straße 26 (Rückgebäude)
89231 Neu-Ulm
Christa Schemmel 07 31/9 70 95 70
Annahme: Mo. 10.00-12.00 Uhr
Verkauf: Mo. und Do. 14.00-18.00 Uhr
info@caritas-neu-ulm.de
www.caritas-neu-ulm.de

fau - frei atmen ulm GmbH
Intensivpflege zu Hause oder in Wohngruppen
Augsburger Straße 106
89231 Neu-Ulm 07 31/37 84 49-00
ulm@frei-atmen.de
www.frei-atmen.de

Häusliche Kranken- und Altenpflege – Hilfe zum Helfen
Winterstraße 36/3, 89233 Neu-Ulm
Petra Sollner 07 31/9 71 77 05
hilfezumhelfen@online.de

NANU – Nachbarschaftshilfe Neu-Ulm e. V.
Zeit und Hilfe für kranke oder behinderte Menschen, für Alte und Gebrechliche sowie für Menschen in einer schwierigen Familiensituation
Offenbachstraße 10, 89231 Neu-Ulm
Stana Grupp 07 31/1 45 39 13 oder
na.nu@gmx.de 01 76/32 66 26 40

Zeit für Sie
Ambulante Altenpflege Marita Gramm
Pflege, Betreuung und Beratung, Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Verrichtungen
Maximilianstraße 32 07 31/7 25 63 28 oder
89231 Neu-Ulm 01 60/98 71 81 60
info@zeit-fuer-sie.net
www.zeit-fuer-sie.net

Senden

Altenzentrum St. Elisabeth
Ambulante Pflege, Essen auf Rädern,
Mobiler sozialer Hilfsdienst, Palliativpflege
Offener Mittagstisch: ab 12.00 Uhr
Zeisestraße 19
89250 Senden 0 73 07/8 08-88 und -82
verw.amb@az-senden.de
Mittagstisch, Essen auf Rädern
mzd@az-senden.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
www.az-senden.de

Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Neu-Ulm e. V. – Hausnotrufdienst, Erste Hilfe
Lusthauser Straße 19
89250 Senden 0 73 07/62 55
Termine nach Vereinbarung
info@asb-neu-ulm.de
www.asb-neu-ulm.de

compassio mobil – Ambulante Pflege
24 Stunden Pflege und Betreuung
Hauptstraße 130, 89250 Senden
Telefon (gebührenfrei) 08 00/10 60 00 20*
www.compassio-mobil.de *rund um die Uhr

Servicedienstleister, Sozialstationen und Ambulante Pflegedienste

soleo – Ambulante Pflege
Grund- und Behandlungspflege,
Hauswirtschaftliche Versorgung
Römerstraße 34
89250 Senden 07307/977770
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 9.00-13.00 Uhr,
Mittwoch nach Vereinbarung
info@soleo.de | www.soleo.de

Ulm

DRK-Kreisverband Ulm e. V.
Ambulante Pflege, Beratung zur Pflegeversicherung, Einkaufsservice, Hauswirtschaftliche Hilfen, Menüservice, Hausnotruf, Mobilruf, Fahrdienst, Betreute Seniorenreisen
Frauenstraße 125
89073 Ulm 0731/1444-89
info@drk-ulm.de | www.drk-ulm.de

gastromenü GmbH – Menübringdienst
Steinbeisstraße 7
89079 Ulm 0731/94611-50
info@gastromenue.de | www.gastromenue.de

Paritätische Sozialdienste
Essen auf Rädern, Beratung zur Wohnanpassung, Aktivierende Besuche, Betreutes Wohnen zu Hause
Eberhardstraße 3, 89073 Ulm 0731/96829-14
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-16.30 Uhr,
Fr. 8.00-14.00 Uhr
schmid@paritaet-ulm.de | www.paritaet-ulm.de

Senioren-/Haushaltsdienstleistungen
Haushaltsnahe Dienstleistungen, Einkaufs- und Botendienste, Betreuungsleistungen, Verhinderungspflege, Begleitservice zu Arzt und Behörde, Gartenpflegearbeiten, Seniorenumzüge, kleinere Reparatur- und Renovierungsarbeiten
Uhrenmachergasse 35, 89077 Ulm
Angelika Föckeler 0731/718851 24
foeckeler-ulm@seniorenhaushalt.org
www.seniorenhaushalt.org

Weißenhorn

APW Ambulanter Pflegedienst Wüst, Landkreis Neu-Ulm
Ambulante Pflege, Beratung, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftliche Unterstützung, Hausnotruf
Hauptplatz 5
89264 Weißenhorn 07309/425090
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-15.00 Uhr,
Fr. 8.00-14.00 Uhr
info@pflegedienst-wuest.de
www.pflegedienst-wuest.de

Sozialstation Weißenhorn-Pfaffenhofen-Roggenburg e. V.
Ambulante Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hilfe und Beratung
Schulstraße 4
89264 Weißenhorn 07309/5757
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
und 13.30-17.00 Uhr
info@sozialstation-wpr.de
www.sozialstation-wpr.de

Vöhringen

Caritas-Centrum Vöhringen
Offener Mittagstisch: 11.30-13.00 Uhr
Vogelstraße 8
89269 Vöhringen 07306/9677-0
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Caritas-Sozialstation Vöhringen
Ambulanter Pflegedienst
Vogelstraße 8, 89269 Vöhringen
Einsatzleiterin:
Barbara Janisch 07306/9677-2 57
Termine nach Vereinbarung
info@caritasverein.de | www.caritasverein.de

Medina – Mobile Pflege und Betreuung
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Hausnotruf, Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen
Stadtcenter 16
89269 Vöhringen 07306/923258
Ganztägig erreichbar unter 0160/6920693
Bürozeiten: Mo., Di. Do, Fr. 8.00-18.00 Uhr,
Mi. 10.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
info@pflegedienst-medina.de
www.pflegedienst-medina.de

Entlastung für pflegende Angehörige und Unterstützung bei Demenzerkrankungen

Wer sich dafür entscheidet, einen Familienangehörigen zu pflegen, ist häufig rund um die Uhr im Einsatz. Eigene Bedürfnisse und Wünsche können dann schon mal für lange Zeit in den Hintergrund rücken. Im Landkreis Neu-Ulm gibt es einige Angebote zur Beratung und Entlastung pflegender Angehöriger. Verschiedene Einrichtungen bieten eine stundenweise Übernahme der Betreuung von Pflegebedürftigen und Demenzkranken an. Dabei kann ein kleiner Unkostenbeitrag entstehen. Einige Stellen bieten außerdem Gesprächskreise an, in denen Erfahrungen zu bestimmten Problemen oder Erkrankungen ausgetauscht werden können. Beim Selbsthilfebüro KORN e. V. erhalten Sie weitere Informationen zu solchen Gesprächskreisen und Selbsthilfegruppen.

AWO Seniorenzentrum
Alfred-Schneider-Haus
pflegeBegleitung
Eckstraße 3, 89231 Neu-Ulm
www.pflegebegleiter.de
Friederike Draesner 07 31/9 85 64-14
friederike.draesner@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Caritasverein Illertissen e. V.
Sprechstunde für Angehörige von Demenzerkrankten
Treffen: 3. Mittwoch im Monat,
14.00-15.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
Regina Sailer 07 303/96 77-0
Familienentlastende Dienste für pflegende Angehörige
Beethovenstraße 6, 89257 Illertissen
Marita Maier 07 303/96 77-0
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Caritas-Treff
Betreuungsangebot für Senioren mit Pflege- und Betreuungsbedarf, Gedächtnistraining, Basteln, Gymnastik, Singen und vieles mehr
Treffen: Mi. 14.00-17.00 Uhr, abwechselnd in den Caritas-Centren Illertissen und Vöhringen
Illertissen: Barbara Janisch 07 303/96 77-1 18
Vöhringen: Barbara Janisch 07 306/96 77-2 57

Ev. Diakoniestation Senden-Nersingen-Steinheim
Betreuung demenziell erkrankter Personen in der Gruppe oder zu Hause, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Weißenhorner Straße 20, 89278 Nersingen
Büro in Nersingen 07 308/81 74 40
Büro in Senden 07 307/95 16 00
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr,
Mi. 14.00-17.00 Uhr,
Do. 16.00-18.00 Uhr,
Fr. 16.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde
in Nersingen: Mo. 10.30-12.30 Uhr
in Senden: Mi. 16.00-17.00 Uhr
diakoniestation@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Medina – Mobile Pflege und Betreuung
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen, Hausnotruf
Stadtcenter 16
89269 Vöhringen 07 306/92 32 58
Ganztägig erreichbar unter 01 60/6 92 06 93
Bürozeiten: Mo., Di. Do, Fr. 8.00-18.00 Uhr,
Mi. 10.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
info@pflegedienst-medina.de
www.pflegedienst-medina.de

Paritätische Sozialdienste
Haus Schillerhöhe
Begleitung bei Demenz: Angehörigenberatung, Gesprächskreis für Angehörige, Tagesbetreuung sowie zwei stationäre Wohngruppen für demenziell Erkrankte
Aktivierende Besuche im häuslichen Umfeld
Mozartstraße 2
89075 Ulm 07 31/9 68 29-37
Gruppentreffen: Mo. 9.00-17.00 Uhr,
Di. 14.00-17.00 Uhr,
Do. 9.00-17.00 Uhr
Um telefonische Anmeldung wird gebeten.
info@paritaet-ulm.de | www.paritaet-ulm.de

PHD Pflege & Hilfe Daheim GmbH
Abrechnung mit allen Pflegekassen. Erfahrene, fachkundige Pflegepartner aus dem Bundesgebiet.
Schumannstraße 9
86368 Gersthofen 08 21/24 65 43 54
info@phd-24hpflege.de | www.phd-24hpflege.de

ProjektDEMENZ Ulm
Angebote für Menschen mit Demenz im Raum Ulm/Neu-Ulm
Grüner Hof 1, 89073 Ulm
Alexandra Werkmann 07 31/15 38-5 04
Bürozeiten: Mo.-Do. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Fr. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr
projektdemenzulm@web.de
www.projektdemenzulm.de

Selbsthilfebüro KORN e. V.
Kontakt und Informationsstelle für gesundheitliche und psychosoziale Hilfsangebote für den Raum Ulm/Neu-Ulm
Uniklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm 07 31/88 03 44 10
Bürozeiten: Mo.-Mi. 10.30-12.30 Uhr
und 14.00-16.00 Uhr,
Do. 14.00-17.30 Uhr
kontakt@selbsthilfebuero-korn.de
www.selbsthilfebuero-korn.de

Seniorendomizil Haus Sebastian
Offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Demenzkranken, jeden 2. Montag im Monat

Foto: Compassio GmbH & Co. KG

von 15.00 - 17.00 Uhr im Restaurant des Hauses Sebastian
Hans-Nägele-Straße 10
89257 Illertissen 0 73 03/90 19-0
haus-sebastian@compassio.de
www.compassio.de

Seniorenpflegeheim Haus Tobit
Gesprächskreis für pflegende Angehörige, regelmäßige Treffen
Donaustraße 13
89275 Elchingen 07 31/9 27 77-0 und -51
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr
seniorenzentrum@haustobit.de
www.haustobit.de

Sozialstation Weißenhorn-Pfaffenhofen-Roggenburg e. V.
Ambulante Kranken- und Altenpflege, Betreuung älterer Menschen, auch Demenzkranker, Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Schulstraße 4
89264 Weißenhorn 0 73 09/57 57
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
und 13.30-17.00 Uhr
info@sozialstation-wpr.de
www.sozialstation-wpr.de

Sozialverband VdK Bayern e. V.
Kreisverband Neu-Ulm-Illertissen
Zeppelinstraße 1
89231 Neu-Ulm 07 31/8 48 78
Bürozeiten: Di. und Do. 8.00-12.00 Uhr
und 14.00-16.00 Uhr
kv-neu-ulm@vdk.de
www.vdk.de/kv-neu-ulm-illertissen/

Ökumenische Sozialstation Elchingen e. V.

Donaustraße 13 · 89275 Elchingen · Telefon: 07 31 9 27 77-0 · Fax: 07 31 9 27 77-11

Unser Leistungsspektrum im ambulanten und stationären Bereich

- Grundpflege
- medizinische Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Pflegeeinsätze
- Rufbereitschaften
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Pflegeeinsätze nach § 37 SGB V
- Betreuungsleistung nach § 45 A SGB XI und § 87 b SGB XI

Wir vom **Haus Tobit** sind rund um die Uhr für Sie, mit all Ihren Bedürfnissen, da. Eine individuelle und qualifizierte Begleitung liegt uns dabei besonders am Herzen. Die Worte einer Bewohnerin „Ich bin so froh, wieder daheim zu sein. Ich habe euch so vermisst“ nach Rückkehr aus dem Krankenhaus bestätigen, dass unser Pflege- und Betreuungsverständnis auch gelebt wird.

Aus Freude am Leben.

Wohnen und Pflegen:
Betreutes Wohnen, Wohnen mit Service, Altenheim, Pflegeheim

Pflege zu Hause:
Sozialstation, Tagespflege, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Hausnotruf
Seniorenservice: Essen auf Rädern, Hilfen im Haushalt, Erledigung von Einkäufen

Fachberatung für:
Organisationen und Finanzierungen der Pflege und Betreuung, Hilfestellung im Umgang mit Behörden, Informationen zum Betreuungsgesetz und Vorsorgemaßnahmen im Alter

Caritas-Centren Vöhringen und Illertissen
Tel. 0 73 06 / 96 77-0 oder Tel. 0 73 03/96 77-0

Diakonie Neu-Ulm

Diakonisches Werk im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Neu-Ulm e. V.

Seniorenzentrum Nersingen
Wir sind ein familiär geführtes Pflegeheim mit 40 vollstationären Pflegeplätzen, beschützendem Bereich, eingestreuter Kurzzeitpflege und ambulantem Hospizdienst.

Informationen
Telefon: 0 73 08/81 74-0
E-Mail: heimleitung@diakonie-neu-ulm.de

Tagespflegeeinrichtungen

Tagespflege/Teilstationäre Pflege

Eine teilstationäre Pflege bietet Pflegebedürftigen die Möglichkeit, weiter zu Hause zu wohnen, auch wenn sie dort nicht rund um die Uhr versorgt werden können. Fachkräfte übernehmen die Betreuung dann entweder tagsüber oder nachts. Die Tagespflege bietet pflegerische Hilfe, aktivierende Angebote und Beschäftigung, Verpflegung sowie einen Hol- und Bringdienst. So entlastet Tagespflege auch betreuende Angehörige. Der Übergang zu Angeboten der Sozialarbeit und zu Seniorentreffs ist häufig fließend. Die Kosten für die Tagespflege können zum Teil über die Pflegeversicherung abgerechnet werden, sofern eine Pflegestufe vorliegt.

Illertissen

Seniorendomizil Haus Sebastian
Eingestreute Tagespflege,
Mo.-So. 8.00 - 16.00 Uhr und 18.30 Uhr
Hans-Nägele-Straße 10
89257 Illertissen 07303/9019-0
haus-sebastian@compassio.de
www.compassio.de

Neu-Ulm

AWO Seniorenzentrum
Alfred-Schneider-Haus, Tagespflege
Eckstraße 3
89231 Neu-Ulm 0731/98564-16
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
seniorenheim.neu-ulm@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Caritas-Seniorenzentrum Albertus Magnus
Eingestreute Tagespflegeplätze
Am Escheugraben 20
89231 Neu-Ulm 0731/97438-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-14.00 Uhr
info@albertus-magnus.cab-a.de
www.cab-a.de

Seniorenwohnen Ludwigsfeld
Hasenweg 8
89231 Neu-Ulm 0731/98575-0
www.seniorenwohnen.brk.de

Ulm

Paritätische Sozialdienste
Tagespflege „Mein Tag am Zundeltor“
Für Menschen mit Pflegebedarf Stufe 1-3, auch mit eingeschränkter Alltagskompetenz. Ganztags an 5 Tagen pro Woche: Aktivierung, Entspannung, Bewegung, Gute Ernährung
Olgastraße 152, 89073 Ulm
Anna Karenina Wagner 0731/96829-38
meintagamzundeltor@paritaet-ulm.de
www.paritaet-ulm.de

Senden

Altenzentrum St. Elisabeth
Tagespflege
Zeisestraße 19
89250 Senden 07307/808-88 und -89
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr
verw.amb@az-senden.de
www.az-senden.de

Seniorendomizil Haus Konrad
Eingestreute Tagespflege,
Mo.-So. 8.00 - 16.00 Uhr und 18.30 Uhr
Hauptstraße 130
89250 Senden 07307/9264-0
haus-konrad@compassio.de
www.compassio.de

Vöhringen

Tagespflege des Caritas-Centrums Vöhringen
Vogelstraße 8, 89269 Vöhringen
Karl Graf 07306/9677-0
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Foto: Altenzentrum St. Elisabeth

Wohnformen für Senioren

Wer sein Leben auch im Alter nach seinen Vorstellungen und Wünschen gestalten möchte, der sollte sich frühzeitig die Frage nach der eigenen Wohnsituation stellen. Dafür gibt es mittlerweile vielfältige Möglichkeiten. Welche für Sie die richtige ist, hängt vor allem vom Gesundheitszustand und vom Grad der Selbstständigkeit ab.

Foto: Seniorenwohnen Ludwigsfeld

Betreutes Wohnen / Service Wohnen

Wohnen mit Service bedeutet, so lange wie möglich in einer eigenen Wohnung zu leben und seine Selbstständigkeit zu erhalten. Zuschnitt, Ausstattung und Standort der barrierefreien Wohnungen orientieren sich speziell an den Bedürfnissen älterer Menschen. Ein Betreuungsservice oder angeschlossener Pflegedienst bietet abrufbare Dienstleistungen, wie z. B. hauswirtschaftliche Hilfe, einen Mahlzeitendienst, Beratung und Vertretung gegenüber Behörden oder ein Tag und Nacht besetztes Notrufsystem. Neben Miete und Nebenkosten für die Wohnung wird meist eine monatliche Servicepauschale erhoben.

Seniorenwohnheim / Altenheim

Auch in manchen Seniorenwohnheimen werden abgeschlossene Wohnungen an Senioren vermietet, die noch relativ selbstständig, also nicht pflegebedürftig sind. Hier ist man allerdings integriert in eine Gemeinschaft. Gemeinschaftsräume und -einrichtungen bieten die Möglichkeit, Mahlzeiten gemeinsam einzunehmen oder Freizeitangebote wahrzunehmen. In manchen Einrichtungen stehen zusätzlich Pflegeabteilungen zur Verfügung, in denen die Bewohner vorübergehend oder auch dauernd gepflegt werden können. In anderen ist im Fall eines höheren Pflegebedarfs ein Umzug in ein Pflegeheim erforderlich.

Stationäre Einrichtung für ältere Menschen / Rüstigenbereich

Für ältere Menschen, die nicht pflegebedürftig sind, aber auch nicht mehr in der Lage, ihren Haushalt und ihr tägliches Leben selbstständig zu führen, steht in vielen Senioreneinrichtungen ein „Rüstigenbereich“ offen. Hier erhalten die Bewohner Unterkunft und Verpflegung sowie bei Bedarf Betreuung bei der Grundpflege (Waschen, Kleiden, Essen, …) und Pflege (etwa medizinische Pflegeleistungen). Alle diese Leistungen müssen dann allerdings aus eigenen Mitteln finanziert werden, denn bei Pflegestufe 0 gibt es keine Zuzahlung durch die Pflegekasse.

Stationäre Senioren- und Pflegeeinrichtungen

In Pflegeeinrichtungen werden Menschen betreut, die wegen Krankheit oder Alter pflegebedürftig und damit ständig auf Hilfe angewiesen sind. Neben Unterkunft, Verpflegung, Betreuung und individueller Pflege spielt hier auch die ärztliche Versorgung eine wichtige Rolle. Pflege und Betreuung sind hier darauf ausgerichtet, die Fähigkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner durch „aktivierende Pflege“ zu erhalten und zu stärken. Der überwiegende Teil der Altenpflegeeinrichtungen im Landkreis Neu-Ulm sind solche stationären Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

Pflegeformen

Teilstationäre Pflege / Tagespflege
(siehe S. 23)

Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege
Darunter versteht man eine vorübergehende Hilfe und Pflege für alte oder kranke Menschen, beispielsweise wenn die Betreuung durch pflegende Angehörige wegen Urlaub, Krankheit oder etwa beim Umbau der Wohnung für eine kurze Zeit nicht möglich ist. Auch nach einem Krankenhausaufenthalt kann Kurzzeitpflege sinnvoll sein, bis der Patient wieder allein zurechtkommt oder Angehörige die Pflege übernehmen können. Bei der Verhinderungspflege kommt eine Ersatzpflegekraft nach Hause. Kurzzeitpflege bedeutet eine vollstationäre Pflege in einem Pflegeheim. Bei Vorliegen einer Pflegestufe wird sie von den Pflegekassen für maximal 28 Tage pro Jahr finanziert.

Vollstationäre Pflege
Eine vollstationäre Pflege kommt in Betracht, wenn eine häusliche Pflege nicht (mehr) möglich oder sinnvoll ist. Dauerhaft pflegebedürftige Menschen erhalten in Senioren- und Pflegeeinrichtungen neben Unterkunft, Verpflegung und medizinischer Versorgung auch eine qualifizierte Betreuung.

Beschützende Pflege / Gerontopsychiatrie
In vielen Pflegeeinrichtungen gibt es speziell eingerichtete Wohnbereiche und eine intensive Pflege für psychisch veränderte ältere Menschen. Verwirrte Menschen, Menschen mit Weglauftendenzen oder selbstgefährdender Desorientierung bedürfen eines besonderen Schutzes und einer Betreuung in einem „sicheren“ Wohnbereich. Wohn- und Lebensgemeinschaften bieten Kontakte und Aktivierung und steuern damit einer Isolation und einem emotionalen Rückzug in sich selbst entgegen. Für die Unterbringung in einem beschützenden Pflegebereich ist ein Unterbringungsbeschluss durch das Vormundschaftsgericht erforderlich.

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

CURANUM
Seniorenstift Ulm

Ein Leben in Sicherheit und Aktivität!

- Betreute Seniorenappartements
- Pflegehotel
- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Wohnbereich Regenbogen
- Tagesbetreuung „STUBE" (365 Tage im Jahr)
- Ambulanter Dienst
- Hochwertiges Kultur- und Veranstaltungsprogramm
- 24 h Rezeption

Machen Sie sich doch gerne bei einem Besuch oder beim Probewohnen ein eigenes Bild.

CURANUM Seniorenstift Ulm
Friedenstr. 39 – 89073 Ulm – Tel: (0731) 92 21-09 – Fax: (0731) 92 21-032
ulm@curanum.de – www.curanum-seniorenstift-ulm.de – www.curanum.de
Ein Mitglied der CURANUM Pflegeexperten Gruppe

ALTENZENTRUM
St. ELISABETH

Zeisestraße 19
D-89250 Senden

Tel.: 0 73 07 - 8 08 - 0
Fax: 0 73 07 - 8 08 - 60
altenzentrum@josef-senden.de
www.stelisabeth-senden.de

7 STARKE PARTNER
UNTER EINEM DACH

- Beratungszentrum
- Kath. Sozialstation
- Mobiler - Sozialer Hilfsdienst
- Mahlzeiten Dienst
- Tagespflege
- Pflegeheim
  - allgemeine Pflege
  - gerontopsychiatrische Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege

ALTENZENTRUM IST:
WO WEISHEIT - WÜRDE - WERTVOLL WOHNT.

Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Stadt Neu-Ulm

AWO Seniorenzentrum
Alfred-Schneider-Haus
Vollstationäre Pflege, Eingestreute Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätze, Seniorenberatung
Eckstraße 1
89231 Neu-Ulm 07 31/98 50-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00 Uhr,
Fr. 8.00-15.00 Uhr
seniorenheim.neu-ulm@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Caritas-Seniorenzentrum Neu-Ulm
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege
Am Escheugraben 20
89231 Neu-Ulm 07 31/9 74 38-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-14.00 Uhr
info@albertus-magnus.cab-a.de
www.cab-a.de

Pflege für Menschen GmbH
Langzeitpflege, Kurzzeit-/Verhinderungspflege
Klosterweg 5/2
89233 Neu-Ulm – Burlafingen 07 31/1 76 82-0
info@pflege-fuer-menschen.de
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00 Uhr,
Fr. 8.00-14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.pflege-fuer-menschen.de

Seniorenstift St. Michael
Moderne familiäre Einrichtung mit 36 Plätzen, alle Pflegestufen
Offenhauser Straße 21
89231 Neu-Ulm 07 31/70 51 97-0
info@seniorenstift-st-michael.de
www.st-michael-seniorenstift.de

Seniorenwohnen Ludwigsfeld
Wohnbereich Rüstige, Wohnbereich Pflege, Wohnbereich Demenz und Kurzzeitpflege
Hasenweg 8
89231 Neu-Ulm 07 31/9 85 75-0
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
und Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr,
oder nach Vereinbarung
info.num@rks.brk.de
www.seniorenwohnen.brk.de

Foto: Seniorenzentrum Nersingen

Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Elchingen

Seniorenzentrum Haus Tobit
Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege
Donaustraße 13
89275 Elchingen 07 31/9 27 77-0
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr
seniorenzentrum@haustobit.de

Illertissen

Caritas-Centrum Illertissen
Alten- und Pflegeheim, Gerontopsychiatrischer Wohnbereich, Kurz- und Langzeitpflege
Beethovenstraße 6
89257 Illertissen
Hildegard Arzt 0 73 03/96 77-0
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Seniorendomizil Haus Sebastian
Dauerpflege, Kurzzeitpflege
Hans-Nägele-Straße 10
89257 Illertissen 0 73 03/90 19-0
haus-sebastian@compassio.de
www.compassio.de

Nersingen

Seniorenzentrum Nersingen
Weißenhorner Straße 20
89278 Nersingen 0 73 08/81 74-0
Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr und 16.00-18.00 Uhr
seniorenzentrum@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Senden

Altenzentrum St. Elisabeth
Allgemein- und Gerontopsychiatrischer Bereich, Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Palliativpflege
Zeisestraße 19
89250 Senden 0 73 07/8 08-0
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
leitung@az-senden.de
www.az-senden.de

Seniorendomizil Haus Konrad
Dauerpflege, Kurzzeitpflege
Hauptstraße 130
89250 Senden 0 73 07/92 64-0
haus-konrad@compassio.de
www.compassio.de

Ulm

Curanum Seniorenstift Ulm
Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Tagesbetreuung, Ambulanter Dienst
Friedenstraße 39
89073 Ulm 07 31/92 21-09
ulm@curanum.de
www.curanum-seniorenstift-ulm.de

Seniorenresidenz Friedrichsau
Eberhardtstraße 85-93
89073 Ulm 07 31/9 24-19
info@seniorenresidenz-friedrichsau.de
www.victors-residenz.com

Vöhringen

Caritas-Centrum Vöhringen
Alten- und Pflegeheim, Gerontopsychiatrischer Wohnbereich, Kurz- und Langzeitpflege
Vogelstraße 8, 89269 Vöhringen
Karl Graf 0 73 06/96 77-0
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Sommerfest

Foto: AWO Schwaben Weißenhorn

Betreutes Wohnen / Einrichtungen für Menschen mit besonderem Bedarf

Weißenhorn

AWO Seniorenheim Weißenhorn
Vollstationäre Pflege, Eingestreute Kurzzeit-und Verhinderungspflegeplätze
Hagenthalerstraße 9
89264 Weißenhorn 07309/9680-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00 Uhr,
Fr. 8.00-15.00 Uhr
seniorenheim.weissenhorn@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Foto: Seniorenzentrum Haus Tobit

Betreutes Wohnen

Caritasverein Illertissen e. V.

Betreutes Wohnen Illertissen
Gustav-Stresemann-Straße 3 und 5,
89257 Illertissen
Betreutes Wohnen Bellenberg
Bauerngasse 5, 89287 Bellenberg
Betreutes Wohnen Vöhringen
Fischerstraße 2, 89269 Vöhringen
Wohnen mit Service
Wohnanlage Sperberweg 6, 89269 Vöhringen
Wohnen mit Service
Wohnanlage Eulenweg 20, 89269 Vöhringen
Karin Gangl 07303/904918
Termine nach Vereinbarung

Caritas-Centrum Illertissen

Sozial geförderte Seniorenwohnanlage
Pestalozzistraße 1, 89257 Illertissen
Hildegard Arzt 07303/9677-0
info@caritasverein.de | www.caritasverein.de

ASB – Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Neu-Ulm e. V.

Elisabeth Bockmair 07309/921703
Wohnanlage Eschenweg
Eschenweg 10
89257 Illertissen 07309/921703
Wohnanlage in der Stadtinsel
Gabelsbergerstraße 27
89264 Weißenhorn 07309/921703
Wohnanlage Heinrich-Heine-Straße
Heinrich-Heine-Straße 2
89250 Senden 07307/6255
Wohnanlage Brahmstraße
Brahmstraße 9
89250 Senden 07307/921849
info@asb-neu-ulm.de | www.asb-neu-ulm.de

Einrichtungen für Menschen mit besonderem Bedarf

Life-Coaching Lohmeyer

Sozialpädagogische ambulante Betreuung
Renzweg 4
89231 Neu-Ulm 0731/1768356
info@betreutes-wohnen-lohmeyer.de
www.betreutes-wohnen-lohmeyer.de

Sozialpsychiatrischer Wohnverbund Neu-Ulm Diakonisches Werk

Wohnheim und ambulant betreutes Wohnen
Friedenstraße 26
89231 Neu-Ulm 0731/704 78-70
wohnverbund@diakonie-neu-ulm.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. 6.30-17.00 Uhr, Sa. und an Feiertagen 7.00-12.30 Uhr
www.diakonie-neu-ulm.de

Tagesstätte für Psychiatrie-Erfahrene

Diakonisches Werk
Reuttier Straße 21
89231 Neu-Ulm 0731/4039264
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 8.15-16.00 Uhr,
Mi. 8.15-18.00,
Do. 8.15-13.00 Uhr
tagesstaette@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

CAB Caritas Augsburg
Betriebsträger gGmbH

Wir pflegen Beziehungen.

Caritas-Seniorenzentrum Neu-Ulm

- Pflege und Betreuung auch in
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Angehörigenberatung und Hausführungen
- Mittagstisch für Bürger der Umgebung
- Feste und Veranstaltungen
- Seelsorge und Gottesdienste

Ersatzneubau mit Erstbezug im Herbst 2015 geplant!
Wir informieren und beraten Sie gerne!

Caritas-Seniorenzentrum Neu-Ulm
Am Escheugraben 20
89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 / 9 74 38-0
Fax: 0731 / 9 74 38-99
info@albertus-magnus.cab-a.de

caritas

Wohnlich und behaglich im Wohngebiet Wiley-Nord

Wohnlich und behaglich in hellen Räumen – so wird sich das neue Caritas-Seniorenzentrum in Neu-Ulm präsentieren. In kleinen Wohngruppen werden betagte Menschen ein Zuhause finden. Für Menschen mit Demenz, aber auch für ältere Menschen mit anderen Einschränkungen bietet dieses Wohnkonzept Sicherheit, Orientierung und Autonomie. Zusätzlicher Sicherheitsfaktor ist ein Schutzsystem für desorientierte Menschen, das uneingeschränkte Bewegung ermöglicht.

Neben allgemeiner Pflege bieten wir professionelle Pflege bei nicht alterstypischen akuten und chronischen, beispielsweise onkologischen Erkrankungen oder Pflege bei Wachkoma an.

In der hauseigenen Küche wird das Kücheneam täglich frisch seniorengerechte Kost zubereiten. Die Wünsche und Vorlieben der Bewohnerinnen und Bewohner bilden die Grundlage für den täglichen Speisenplan. In einem ansprechenden Café sind neben Freunden und Angehörigen der Bewohnerinnen und Bewohner auch Neu-Ulmer Bürger zum Mittagstisch herzlich willkommen.

Normalität entsteht durch gemeinsames Leben. Zahlreiche Angebote wie Gymnastik, musikalische Runden und Feste bieten eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Pflege- und Wohnqualitätsgesetz

Ihre Rechte als Bewohner einer Senioren- oder Pflegeeinrichtung

Die Bewohnerinnen und Bewohner von Senioren- oder Pflegeeinrichtungen stehen unter besonderem Schutz des Gesetzgebers. Das bayerische „Pflege- und Wohnqualitätsgesetz“ schafft Rahmenbedingungen zur Sicherung und Stärkung der Lebensqualität älterer oder behinderter Menschen in Bayern.
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen unter der Rubrik „Pflege“: www.stmas.bayern.de

Heimaufsicht

Die Fachstelle „Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht“ (FQA) im Landratsamt Neu-Ulm soll durch Beratung und Überwachung der Pflegeeinrichtungen eine angemessene Qualität der Betreuung und Pflege sicherstellen. Die Heimaufsicht erstreckt sich auch auf ambulant betreute Wohngemeinschaften und Hospize. In jeder Einrichtung wird mindestens einmal im Jahr eine unangemeldete Kontrolle durchgeführt. Die FQA berät außerdem Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeeinrichtungen und deren Angehörige, Heimbeiräte, Heimfürsprecher, Betreuer usw. und sie ist die richtige Anlaufstelle für Beschwerden.

Personen oder Träger, die die Schaffung einer stationären Einrichtung anstreben oder eine stationäre Einrichtung betreiben, werden ebenfalls durch die FQA beraten.

Fachstelle FQA im Landratsamt Neu-Ulm
Mirjam Plangger 07 31/70 40-2 43
mirjam.plangger@lra.neu-ulm.de

Foto: Konstantin Sutyagin © www.fotolia.de, Landratsamt Neu-Ulm

PFLEGEBEDARF?
ÜBER KURZ ODER LANG...

... sind Sie am besten im Pflegebereich unserer Residenz aufgehoben. Wir bieten auch Kurzzeit-Aufenthalte – ideal zum Fit-machen nach einer OP oder zur Entlastung von pflegenden Angehörigen.

- **Langzeit- und Kurzzeitpflege im Einzel- oder Doppelzimmer**
- **professionelle und respektvolle Betreuung**
- **Vollpension und individueller Service**
- **24-Stunden-Notrufsystem**
- **fortschrittliches Konzept für demenziell erkrankte Menschen**
- **anspruchsvolles Freizeitprogramm**

Wir nehmen pflegebedürftige Personen jederzeit auf – rund um die Uhr, jeden Tag in der Woche, auch an Sonn- und Feiertagen.

Nutzen Sie Ihren Anspruch auf Kassen-Zuzahlung – wir beraten Sie gerne.

Seniorenresidenz
FRIEDRICHSAU

Eberhardtstraße 85 – 93 · 89073 Ulm
Telefon 0731 924-19 · Fax 0731 924-1899
info@seniorenresidenz-friedrichsau.de
www.victors-residenz.com

praxis für logopädie
anja schikarski weiss

Hauptstraße 11 c
89250 Senden
Fon 07307. 800666
info@logopaedie-senden.de
www.logopaedie-senden.de

KINDER UND ERWACHSENE
HAUSBESUCHE

Sanitätshaus aktuell hilscher
www.hilscher.de

Wir sind auch Partner für
Lymphversorgung • Kompressionsversorgung • Rücken • Rollatoren
Schlaganfall • Inkontinenz • Enterale Ernährung • Bandagen
Diabetes • Wundversorgung • Sturz • Rollstühle • u.v.m.

Augsburger Straße 2 • 89231 Neu-Ulm
Telefon 07 31 / 7 25 33 30
weitere Filialen in Dillingen und Augsburg

FRITSCH
Haushaltsauflösungen
Umzüge
07 31-71 57 84 84
keine Anfahrts- und Besichtigungskosten!!

Öffentlicher Gesundheitsdienst

Der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) im Landratsamt Neu-Ulm berät Sie bei Fragen zu Gesundheitsrisiken, Hygiene, Infektionsschutz und Impfungen. Er ist zuständig für spezielle, gesetzlich vorgeschriebene Gutachten, Zeugnisse und Bescheinigungen. Er wirkt an der FQA (Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht) mit und überprüft regelmäßig die Wohn- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis gemäß dem Pflege- und Wohnqualitätsgesetz sowie Infektionsschutzgesetz.

Orthopädische Außensprechtage

In den Räumen des ÖGD finden regelmäßig Orthopädische Außensprechtage des „Zentrums Bayern, Familie und Soziales, Dienststelle München“ (ehemals Versorgungsamt) und nach Absprache der Dienststelle Augsburg statt. So können Bürgerinnen und Bürger mit eingeschränkter Mobilität sich eine Reise nach München oder Augsburg sparen. Aktuelle Termine unter:
gesundheitsdienst@lra-neu-ulm.de
www.landkreis.neu-ulm.de
(⇨ Gesundheit, Verbraucherschutz)

Suchtprobleme

Betroffene und Angehörige erhalten beim ÖGD Beratung über mögliche Hilfsangebote bei Suchtproblemen im Alter.

ÖGD – Öffentlicher Gesundheitsdienst

Landratsamt Neu-Ulm
Dienstgebäude St. Michael
(gegenüber dem Landratsamt)
Kantstraße 8 07 31/70 40-7 02
gesundheitsdienst@lra-neu-ulm.de
www.landkreis.neu-ulm.de
(⇨ Gesundheit, Verbraucherschutz)

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Krankenhäuser im Landkreis Neu-Ulm

Donauklinik Neu-Ulm
Krankenhausstraße 11
89231 Neu-Ulm 07 31/8 04-0
donauklinik@kreisspitalstiftung.de
www.donauklinik-neu-ulm.de

Illertalklinik Illertissen
Krankenhausstraße 7
89257 Illertissen 07 303/1 77-0
illertalklinik@kreisspitalstiftung.de
www.illertalklinik-illertissen.de

Stiftungsklinik Weißenhorn
Günzburger Straße 41
89264 Weißenhorn 07 309/8 70-0
kh-wh@t-online.de
www.stiftungsklinik-weissenhorn.de

- Anzeige -

Das Seniorenwohnen Ludwigfeld ist eine Einrichtung der Sozialservice-Gesellschaft des BRK, einer hundertprozentigen, gemeinnützigen Tochter des Bayerischen Roten Kreuzes. Aufsichtsratsvorsitzende ist Christa Prinzessin von Thurn und Taxis. **Die Zugehörigkeit des Hauses zum größten freien Wohlfahrtsverband in Deutschland garantiert Sicherheit, Erfahrung, Seriosität und Zuverlässigkeit.**

Unser Angebot:

- **Wohnbereich Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Wohnbereich Demenz**

Exklusiv für Sie:

- **beitragsfreie Privathaftpflichtversicherung**
- **Teilnahme am Programm „Tapetenwechsel“**
- **Vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot**

Seniorenwohnen Ludwigsfeld
Hasenweg 8, 89231 Neu-Ulm
Tel.: 0 731/9 85 75 - 0, Fax: 0 731/9 85 75 - 147
www.seniorenwohnen.brk.de

Sozialservice-Gesellschaft
des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach Sozialgesetzbuch XII

Wer seinen Lebensunterhalt nicht aus seinem Einkommen und Vermögen decken kann, hat die Möglichkeit, finanzielle Hilfe zur Grundsicherung (GSi) zu beantragen. Leistungen kann erhalten, wer das 65. Lebensjahr vollendet hat (seit 2012 entsprechend der Änderung des Renteneintrittsalters) oder dauerhaft erwerbsunfähig bzw. erwerbsgemindert ist. Ob die Anspruchsvoraussetzungen vorliegen, wird durch den Fachbereich Soziale Leistungen geprüft. Wichtig ist: Unterhaltsansprüche gegenüber Kindern und Eltern werden dabei nicht berücksichtigt, sofern deren jährliches Gesamteinkommen jeweils unter einem Betrag von 100.000 € liegt (Hilfe zur Pflege, siehe S. 37).

Foto: © Claudia Hautumm
www.pixelio.de

Information und Beratung zur Grundsicherung (GSi)

Landratsamt Neu-Ulm
Fachbereich Soziale Leistungen

Durchwahl	07 31/70 40-…
• Menschen mit Behinderung	-2 67
• Mischfälle (GSi und Pflege)	-2 65
• sonstige Berechtigte	
B, E, H, M	-2 69
K	-2 64
A, C, D, I, J, O, P, R, T, Z	-2 62
G, S, Sch, U, V	-2 66
F, L, N, Q, W, X, Y	-2 63

Wohngeld

Wohnen kostet immer mehr Geld. Oft viel zu viel für denjenigen, der über ein geringes Einkommen verfügt. Hier leistet der Staat finanzielle Hilfe in Form von Wohngeld. Das Wohngeld wird als Zuschuss gewährt und kann für Mietwohnungen und für Eigenheime beantragt werden. Allerdings haben Bezieher von Transferleistungen, wie z. B. Grundsicherung oder Arbeitslosengeld II, keinen Anspruch darauf.
Wohngeldanträge sind im Landratsamt Neu-Ulm und in den Gemeinden und Städten erhältlich.

Wohngeldstelle im Landratsamt Neu-Ulm

Durchwahl	07 31/70 40-…
Buchstabe A-Höq	-2 44
Buchstabe Hör-Krod	-2 41
Buchstabe Krö-Schij	-2 46
Buchstabe Schik-Z	-2 47

Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neu-Ulm berät und unterstützt verschuldete oder von Überschuldung bedrohte Familien und Alleinstehende. Die Art der Einkünfte spielt dabei keine Rolle. Nicht beraten werden in der Regel Personen mit Einkünften aus selbstständiger Tätigkeit.
Die Beratung stellt in erster Linie Hilfe zur Selbsthilfe dar. Eine aktive Mitarbeit ist erforderlich. Sollten sich die Ratsuchenden für eine längerfristige Beratung entschließen und/oder nicht in der Lage sein, die Ergebnisse der Beratungsgespräche umzusetzen, so kann die Schuldnerberatung unterstützend helfen. Konkret können beispielsweise folgende Hilfen angeboten werden:

- finanzielle und rechtliche Beratung, z. B. durch Sichtung und Prüfung von Forderungen, Kontaktaufnahme zu und Verhandlungen mit Gläubigern
- lebenspraktische und hauswirtschaftliche Beratung, z. B. Erstellung eines Haushaltsbudgets, Aufzeigen von Einsparungsmöglichkeiten etc.
- Rückführung der Verschuldung, z. B. durch Erarbeitung eines Zahlungsplans

Schuldnerberatungsstelle
Landratsamt Neu-Ulm
Wolfgang Göser 07 31/70 40-2 45
wolfgang.goeser@lra.neu-ulm.de

- Anzeige -

Die Zukunftsvorsorge mit Konzept

Heute schon an Morgen denken

Wer sein Leben im Alter nach seinen Vorstellungen und Wünschen flexibel gestalten möchte, der sollte sich frühzeitig mit allen Facetten der Zukunftsvorsorge auseinander setzen. Um sicherzugehen, dass Sie den Lebensabend sorgenfrei genießen können oder Ihr Nachlass in die richtigen Hände kommt: Treffen Sie rechtzeitig Vorsorge für juristisch und wirtschaftlich klare Verhältnisse – egal wie alt Sie sind.

Mit guter Planung beruhigter schlafen

Manchmal geht es schneller als man denkt. Denn jeder Mensch kann zu jeder Zeit in die Situation geraten, nicht mehr eigenverantwortlich für sich entscheiden und handeln zu können. Sichern Sie sich Ihre persönliche Zukunft und die Ihrer Angehörigen mit dem Sparkassen-Generationenmanagement.

Sparkassen-Generationenmanagement

- Vermögensnachfolgeplanung
- Testament und Erbe
- Testamentsvollstreckung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung
- Wohnen im Alter
- Stiftung

Sorglos in den Ruhestand

Mit dem Vorsorgekonzept Ihrer Sparkasse können Sie bereits in gesunden Tagen Vorsorge treffen. Denn wir helfen Ihnen dabei, Strategien für einen geordneten Übergang auf die nachfolgende Generation zu entwickeln. Wir nehmen uns Zeit für Ihre individuelle Lebenssituation und koordinieren für Sie die erforderlichen Schritte, bei Bedarf auch mit externen Spezialisten wie Notaren oder Steuerberatern.

Wohnen im Alter

Für die Wahl der individuellen Wohn- und Lebensform im Alter gibt es vielfältige Möglichkeiten. Ihre Sparkasse steht Ihnen bei der Suche nach dem geeigneten Alterswohnsitz vertrauensvoll zur Seite und kümmert sich bei Bedarf um die Vermittlung einer maßgeschneiderten Immobilie.

Gemeinsam für eine lebenswerte Region

Viele Menschen haben den Wunsch, über das eigene Leben hinaus bleibende Werte zu schaffen. Zustiften oder eine eigene Stiftung gründen ist einfacher als viele denken. Mit der Sparkassen-Bürgerstiftung können Sie regionale Bildungs- und Erziehungsprojekte für Kinder und junge Erwachsene sowie auch Ihr individuelles Projekt fördern. In enger Zusammenarbeit unterstützen wir Sie, damit Ihre Stiftung zu einer Erfolgsgeschichte wird.

Kontakt:
Telefon 0731 / 709-354

Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen
ganz in Ihrer Nähe

Die gesetzliche Pflegeversicherung

Die Leistungen der Pflegeversicherung dienen dazu, eine angemessene Pflege zu ermöglichen, zunächst unabhängig davon, ob der Pflegebedürftige zu Hause oder in einem Seniorenheim gepflegt wird. Träger sind die Krankenkassen. Ist keine eigene Krankenkasse vorhanden, dann ist das Amt für soziale Angelegenheiten der richtige Ansprechpartner.

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, muss der Versicherte aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit pflegebedürftig im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes sein. Ob eine Pflegebedürftigkeit vorliegt, prüfen Gutachter des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK) bei einem Hausbesuch. Sie beurteilen, ob und wie viel Hilfe benötigt wird, um Körperpflege und Ernährung zu bewältigen, und ordnen den Versicherten einer der drei Pflegestufen zu.

Leistungen der Pflegeversicherung
Entsprechend der Pflegestufe zahlen die Pflegekassen Pflegegeld für teilstationäre Pflege (Tages- oder Nachtpflege), Kurzzeitpflege oder für eine dauernde vollstationäre Unterbringung in einer Pflegeeinrichtung. Bei einer Pflege im häuslichen Umfeld erhalten Sie

a) Pflegegeldleistungen, wenn die Pflege durch eine private Person (z. B. Angehörige oder Bekannte) übernommen wird. Bei Krankheit oder Urlaub der privaten Pflegeperson wird die sogenannte Verhinderungspflege für eine bestimmte Zeit übernommen.
b) Pflegesachleistungen, die von ambulanten Pflegediensten erbracht werden.

Als weitere Leistungen der Pflegeversicherung werden gewährt: Pflegeberatung (Pflicht bei privater Pflege) und Pflegekurse, Pflegehilfsmittel, Zusatzleistungen bei erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf, eine soziale Sicherung der pflegenden Person und Mittel zur Wohnungsanpassung.

Informationen erhalten Sie bei der Pflegeversicherung Ihrer Krankenkasse oder beim

MDK – Medizinischer Dienst der Krankenversicherung in Bayern
Beratungszentrum Günzburg
Augsburger Straße 49
89312 Günzburg 08221/3621-0
bz.guenzburg@mdk-bayern.de
www.mdk-bayern.de

Hilfe zur Pflege
Wenn die Leistungen der Pflegekasse sowie das Einkommen und Vermögen zur Finanzierung der Heimkosten nicht ausreichen, kann ein Antrag auf Hilfe zur Pflege nach Sozialgesetzbuch XII gestellt werden. Kostenträger ist (im Falle einer Heimunterbringung) der Bezirk Schwaben.

Informationen für ambulante Pflege und Tagespflege
LRA Neu-Ulm
Fachbereich Soziales
und Freiwilligenagentur 0731/7040-265
www.landkreis.neu-ulm.de ⇨ Soziales, Senioren

Informationen für stationäre Pflege
Für Beratung zur Stationären Pflege siehe S. 45 ⇨ Beratung und Hilfe.

Antragstellung und Bearbeitung der Anträge
Bezirk Schwaben
Sozialverwaltung
Hafnerberg 10
86152 Augsburg 0821/3101-0
www.bezirk-schwaben.de

Ihr letzter Wille?

Nur wer die Erbfolge rechtzeitig regelt, entscheidet selbst.

- Anzeige -

Für das was Sie besitzen, haben Sie Ihr Leben lang gearbeitet. Deshalb sollten Sie auch selbst entscheiden, wer später einmal was von Ihnen erbt. Das funktioniert aber nur, wenn Sie die Erbfolge per notariellem Testament oder Erbvertrag regeln. Andernfalls regelt es das Gesetz. Und das entspricht häufig nicht dem letzten Willen, sondern hält unliebsame Überraschungen parat. Lassen Sie deshalb rechtzeitig prüfen, ob die gesetzliche Erbfolge Ihren Vorstellungen entspricht, welche steuerlichen Aspekte zu berücksichtigen sind oder ob eine Schenkung angebracht ist. Sachkundige, unabhängige Beratung finden Sie beim Notar. Denn er kennt sich in den unzähligen Paragraphen des Erbschaftsrechts aus und weiß genau, wie Sie Ihren letzten Willen auch tatsächlich bekommen.

Ihre Notare im Landkreis Neu-Ulm

Dr. Lutz und Dr. Reul, Neu-Ulm · Dr. Munzig Dipl.-Kfm. und Dr. Feierlein, Neu-Ulm

Dr. Winkler und Stelzer, Neu-Ulm

Dr. Kössinger, Illertissen · Dr. Ziegler, Weißenhorn, Senden

Vollmachten

Wir sind es gewohnt, unser Leben selbst zu gestalten, doch durch einen Unfall oder eine Krankheit kann jeder in der Lage sein, seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst erledigen zu können. Dann sind nicht nur alltägliche Dinge wie der Einkauf der Lebensmittel durch andere zu erledigen, sondern es stellt sich schnell die Frage, wer über medizinische Behandlungen entscheiden darf oder den Aufenthaltsort einer Person bestimmen kann.
Solange nichts anderes geregelt ist, muss das Gericht für eine nicht mehr handlungsfähige Person einen Betreuer bestellen, der diese Dinge erledigt. Soweit dies nicht gewünscht ist, kann mittels einer Generalvollmacht eine Vertrauensperson beauftragt werden, alle Vermögens- und alle persönlichen Angelegenheiten, wie medizinische Behandlung, Heimaufenthalt etc. zu erledigen. Aus der Art der zu erledigenden Geschäfte ergibt sich oft die Notwendigkeit, eine Vollmacht in notarieller Form zu erteilen.
Für Grundstücksangelegenheiten, Handelsregistersachen oder eine Erbausschlagung kann der Bevollmächtigte sogar nur dann Handlungen vornehmen, wenn er eine notarielle Vollmacht in den Händen hat. Auch viele Banken und Versicherungen verlangen eine notarielle Vollmacht.

Erben und Vererben

Die Vollmacht dient also dazu, eine möglichst gute Absicherung des Vollmachtgebers zu erreichen in den Zeiten, in denen er selbst keine Entscheidungen treffen kann. Die Vollmacht regelt dagegen nicht, wie das Vermögen im Falle des Todes einmal verteilt werden soll. Sofern keine Festlegungen getroffen sind, tritt gesetzliche Erbfolge ein, d. h. neben dem Ehegatten erben die Kinder oder, falls keine vorhanden sind, weitere Verwandte. In den meisten Fällen stimmt die gesetzliche Erbfolge nicht mit den Wünschen der betroffenen Personen überein. Notwendig ist deshalb eine testamentarische Verfügung, in der die für die persönliche Situation passende Erbfolge festgelegt ist.

Neben der Erbeinsetzung können jedoch in einem Testament noch viele andere Dinge geregelt werden. So können z. B. über Vermächtnisse dem oder den Erben einzelne Vermögensgegenstände entzogen und anderen Personen zugeordnet werden. Mittels einer Teilungsanordnung kann das Vermögen zwischen mehreren Erben sachgerecht aufgeteilt werden. Sofern die Abwicklung mit erheblichem Aufwand verbunden ist, sollte an die Bestellung eines Testamentsvollstreckers gedacht werden, der für alle Erben verbindlich den Nachlass abwickelt. Die Testamentsvollstreckung kann darüber hinaus auch zur Verwaltung des Vermögens eines oder aller Erben eingesetzt werden, falls z. B. die Erben voraussichtlich im Todesfall noch zu jung und unerfahren sind, um das Vermögen selbst zu verwalten.

In manchen Fällen besteht das Bedürfnis, das Erbe auch für die nächste Generation zu sichern. Hier ist an die Anordnung einer Vor- und Nacherbschaft zu denken, die zur Folge hat, dass das Vermögen nach dem Tode des Erben an die vom Erblasser benannten Personen übergeht.

Ein Testament kann entweder handschriftlich persönlich errichtet werden oder zur Urkunde eines Notars. Bei vielen handschriftlichen Testamenten kommt es zu Auslegungsproblemen, da die einzelnen Folgen von Anordnungen vom Laien oft nicht richtig verstanden werden. Bei gemeinschaftlich durch Ehegatten abgefassten handschriftlichen Testamenten kommt hinzu, dass die Ehegatten sich meistens nicht bewusst sind, dass das Testament eine Bindungswirkung entfaltet und somit der überlebende Ehegatte möglicherweise keinerlei Änderungen mehr vornehmen kann.

Bei einem notariellen Testament erfolgt eine umfassende Beratung im Vorfeld und wird der letzte Wille beweissicher in einer notariellen Urkunde festgelegt, die im Todesfall bereits die Erbfolge beweist, sodass beim notariellen Testament keine Kosten für einen Erbschein mehr anfallen.

Foto: inixmedia Bayern

Betreuungsstelle

Wer seine persönlichen, wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln kann – z. B. aufgrund einer psychischen Erkrankung, einer geistigen oder seelischen Behinderung –, dem wird als rechtliche Vertretung eine Betreuung an die Seite gestellt. Der Betreuer muss vom Vormundschaftsgericht offiziell eingesetzt werden und wird auch durch diese Stelle in seiner Arbeit kontrolliert. Im Gegensatz zum alten Vormundschaftsrecht ist aber mit dieser Betreuung keine automatische Entmündigung mehr verbunden.

Betreuungsverfügung

Mit einer Betreuungsverfügung bestimmen Sie selbst, wer Ihre gesetzliche Betreuung übernehmen soll oder wen Sie ablehnen. Außerdem können Sie Wünsche äußern, wie die Betreuung inhaltlich aussehen soll oder wie Sie im Pflegefall versorgt sein möchten. Für die Hinterlegung oder Aufbewahrung sowie für das Dokument selbst bestehen keine Formvorschriften oder Regelungen. Trotzdem ist es ratsam, sich hierzu Rat und Hilfe, bei der Betreuungsstelle oder bei einem Rechtsanwalt oder Notar, einzuholen.

Patientenverfügung

Eine Patientenverfügung bezieht sich auf die Art und Weise der medizinischen Behandlung bei schwerster Erkrankung – für den Fall, dass Sie z. B. wegen dauerhafter Bewusstlosigkeit oder schwerer Hirnschädigung nicht mehr in der Lage sind, Ihre Vorstellungen selbst zu äußern oder durchzusetzen. Festgelegt werden unter anderem Art und Umfang von Wiederbelebungsmaßnahmen, von lebensverlängernden Maßnahmen oder die Transplantation fremder Organe. Auch eine Vertrauensperson, mit der das Pflegepersonal bei wichtigen Entscheidungen Rücksprache halten muss, kann darin benannt werden.

Betreuungsstelle im Landratsamt Neu-Ulm

Die Betreuungsstelle berät Betroffene und Angehörige, berufliche und ehrenamtliche Betreuer und unterstützt das Betreuungsgericht. Sie informiert auch über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen.

Dienstgebäude St. Michael

Kantstraße 8 (gegenüber dem Landratsamt)

Durchwahl	07 31/70 40-…
Buchstabe A-F	-6 08
Buchstabe G-M	-2 49
Buchstabe N-Z	-2 48

Leitgedanke der Hospizbewegung ist es, Sterbenden ein würdiges Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Die Mitarbeiter ambulanter Hospizdienste begleiten und unterstützen schwer kranke Menschen, damit diese in Würde und in ihrer vertrauten Umgebung sterben können. Sie arbeiten in enger Kooperation mit den Hausärzten, Schmerztherapeuten, Seelsorgern und allen anderen, die in die Begleitung eingebunden sind, und sie begleiten und beraten auch die Angehörigen beim Abschiednehmen und in der Zeit der Trauer. Hospizmitarbeiter sind speziell ausgebildet und arbeiten ehrenamtlich, sodass keine Kosten auf die Patienten oder Angehörigen zukommen.

Hospiz-Gruppe Vöhringen
Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Caritas-Centrum Vöhringen 0 73 06/96 77-0
Leitung:
Sr. Sandra Bürstlinger, Mobil 01 76/63 23 41 87
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Hospizgruppe Weißenhorn/ Pfaffenhofen/Roggenburg
Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden
Schulstraße 4, 89264 Weißenhorn
Marianne Riebler
Sozialstation 0 73 09/57 57
info@sozialstation-wpr.de
www.sozialstation-wpr.de

Hospiz Illertissen
Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Unterer Graben 8, 89257 Illertissen
Einsatzleitung: Irene Baur 0 73 03/15 95 95
Mobil 01 52/3 40 30 78
Bürozeiten: Di. 8.00-12.00 Uhr
Hauptstraße 16, 89257 Illertissen
1. Vorsitzende Gerti Keßlinger 0 73 03/90 04 46
Sprechzeiten: Do. 9.30-11.30 Uhr,
oder nach Vereinbarung
Café Miteinander: Gesprächs-Trauercafé,
1. Freitag im Monat,
15.00-17.00 Uhr
Hauptstraße 16, 89257 Illertissen
illertissen@igsl-hospiz.de

Förderverein Hospiz Illertissen e. V
Büro: Haupstraße 16, 89257 Illertissen
1. Vorsitzende Roswitha Nodin 0 73 03/76 91
www.hospiz-illertissen.de

Hospiz Ulm e. V.
Ambulanter Hospizdienst, Stationäres Hospiz Agathe Streicher gGmbH
Sitzwache zu Hause, in stationären Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern, Ambulanter Kinderhospizdienst, Trauerbegleitung, Beratung zur Erstellung einer Patientenverfügung, Vorträge und Seminare, Einführungsseminare für Hospizhelfer, Palliativ-Care-Beratung
Hospiz-Café: Mi. 15.00-17.00 Uhr,
ab 14.30 Uhr besinnlicher Impuls
Lichtensteinstraße 14/2
89075 Ulm 07 31/5 09 73 30
Geschäftsleitung:
Claudia Schumann 07 31/50 97 33 10
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
kontakt@hospiz-ulm.de
www.hospiz-ulm.de

Ökumenischer Hildegard Hospizverein e. V.
Ambulanter Hospizdienst,
Sterbe- und Trauerbegleitung
Weißenhorner Straße 20, 89278 Nersingen
Marion Deml 01 76/45 54 15 07
oder 0 73 08/81 74-0
hospiz@diakonie-neu-ulm.de

Trauercafé Nersingen
Ev. Gemeindezentrum Nikolauskirche
Dorfstraße 22, 89278 Nersingen
Jeden letzten Freitag im Monat, außer an Feiertagen, von 15.00-16.30 Uhr
Gemeinsam neu leben lernen
Oktober bis März, begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich!
Marion Deml 01 76/45 54 15 07
oder 0 73 08/81 74-40
hospiz@diakonie-neu-ulm.de

Die erste Adresse für Ihren zweiten Frühling: unsere.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Fair und persönlich – genossenschaftliche Beratung

Wir machen den Weg frei.

12x im Landkreis Neu-Ulm
www.vr-bank-nuw.de

VR-Bank
Neu-Ulm/Weißenhorn eG

VOM Betreuungsteam

VERTRAUEN ORGANISATION MOTIVATION

Gartenstraße 36
D-89231 Neu-Ulm

Michael Seitz
Dipl.-Sozialpädagoge (BA)
Sozialwirt (KA)

Tel. 07 31/175 995 25
Fax. 07 31/175 995 29
seitz@ihr-betreuungsteam.de

Edwin Totin
Fachkraft für Gerontopsychiatrie

Tel. 07 31/175 995 24
Fax. 07 31/175 995 29
totin@ihr-betreuungsteam.de

Neu|Ulm
Stadt Neu-Ulm

Bestattungsdienst

Zypressenweg 1
89231 Neu-Ulm
Tel. 07 31/70 50-42 50
Fax. 07 31/70 50-42 98

Tag und Nacht, sonn- und feiertags erreichbar

FAHRRAD SCHMID
Inhaber Till Bauer

Räder und Pedelecs für Alltag und Reise

Pfuhler Straße 34
89231 Neu-Ulm/Offenhausen
0731-9716070
info@fahrrad-schmid.de
www.fahrrad-schmid.de

Foto: Rainer Sturm/pixelio.de

Foto: Caritas-Seniorenzentrum Albertus-Magnus

Testament und Erbvertrag

Um sicherzugehen, dass Ihr Nachlass in die richtigen Hände kommt, sollten Sie frühzeitig ein Testament aufsetzen. Der Gesetzgeber unterscheidet das notarielle und das private Testament. Letzteres muss vollständig von Ihnen selbst mit der Hand geschrieben, mit Ort und Datum versehen sowie mit Vor- und Nachnamen unterzeichnet werden. Ein notarielles Testament wird vor einem Notar erklärt und von diesem niedergeschrieben. Das ist eine kostenpflichtige Leistung, hat aber den Vorteil, dass Sie fachkundig beraten und über die Konsequenzen Ihrer Verfügung aufgeklärt werden. Das Testament wird in der Regel beim Amtsgericht oder bei einem Notar hinterlegt. Wenn Sie es dagegen zu Hause aufbewahren, sollten Sie sicherstellen, dass nach Ihrem Tod darauf zurückgegriffen werden kann.
Ein Erbvertrag wird zwischen zwei oder mehreren Vertragspartnern geschlossen. Er kann, im Gegensatz zum Testament, nur mit Zustimmung beider Vertragspartner geändert werden.

Testamentsregister

Wer ein Testament geschrieben hat, möchte natürlich, dass es im Todesfall auch gefunden wird. Mit diesem Hintergrund hat die Bundesnotarkammer seit dem 1. Januar 2012 das Zentrale Testamentsregister für Deutschland eröffnet. Hier wird vermerkt, wo das Testament verwahrt wird und damit die Sicherheit, dass der letzte Wille auch berücksichtigt wird.
Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.testamentsregister.de.

Bestattungsvorsorge

Gerade wenn der Tod überraschend kommt, sind die Angehörigen häufig überfordert mit den zahlreichen Entscheidungen, die nun getroffen werden müssen. Eine Bestattungsverfügung bietet die Möglichkeit, alle Wünsche für eine Bestattung im Voraus festzulegen. Sie kann auch eine Bankvollmacht für den Bestattungspflichtigen enthalten.
Auch innerhalb eines Vorsorgevertrags mit einem Beerdigungsinstitut können Sie all diese Dinge festlegen und auch die Finanzierung regeln. Denn seit das Sterbegeld der gesetzlichen Krankenversicherung gestrichen wurde, bleiben die Kosten für die Bestattung der eigenen Vorsorge überlassen. Wer seine Angehörigen damit nicht belasten möchte, der kann die entsprechenden Beträge auf einem Treuhandkonto hinterlegen, wo sie zudem noch verzinst werden.
Informationen erhalten Sie bei allen Bestattern und beim

Bundesverband Deutscher Bestatter e. V.
Volmerswerther Straße 79
40221 Düsseldorf 02 11/1 60 08-10
info@bestatter.de
www.bestatter.de

Notizen

Foto: Landratsamt Neu-Ulm

Wir geben Kommunen ein Gesicht

inixmedia

Nette **Kollegen**
suchen nette **Kollegen**

Wir sind:
Ein erfolgreicher Verlag im Bereich der kommunalen Printmedien mit eingeführten Produkten – ein Beispiel halten Sie in Ihren Händen.

Wir suchen:
Selbstständige Außendienst-mitarbeiterInnen mit Spaß am Verkauf, gern auch branchen-fremd, für die Region Bayern.

Wir bieten:
Sorgfältige Einarbeitung, regelmäßiges leistungsgerechtes Einkommen, eine interessante und lukrative Tätigkeit im Außendienst.

inixmedia GmbH | Kronacher Straße 41 | 96052 Bamberg | Tel. 0951 7008690 | jobs@inixmedia.de | www.inixmedia.de

Seniorenberatungsstellen

Die Seniorenberatungsstellen im Landkreis Neu-Ulm stehen Ihnen bei allen Fragen des Alters als Anlaufstelle zur Verfügung.

- Sie koordinieren und vermitteln Leistungen für zu Hause, z. B. Pflege, hauswirtschaftliche Hilfen, „Essen auf Rädern“, Fahrdienste, Betreutes Wohnen.
- Sie bieten Hilfestellung bei der Suche und der Auswahl eines Heimplatzes.
- Sie unterstützen bei der Antragstellung von Sozialleistungen und im Umgang mit Ämtern und Behörden.
- Sie informieren über finanzielle Hilfen und Fragen zur Pflegeversicherung.

Altenberatungszentrum St. Elisabeth
Zeisestraße 19
89250 Senden 07307/80889
Sprechzeiten: Mo. und Di. 8.00-12.00 Uhr,
Mi. 13.00-17.00 Uhr,
Do. 14.00-17.00 Uhr,
Fr. 10.00-14.00 Uhr
und nach Vereinbarung
s.beratung@az-senden.de
www.az-senden.de

ASB – Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Neu-Ulm e. V.
Eschenweg 10
89257 Illertissen 07303/9663-12
info@asb-neu-ulm.de
www.asb-neu-ulm.de

AWO Seniorenzentrum Alfred-Schneider-Haus
Eckstraße 3, 89231 Neu-Ulm
Friederike Draesner 0731/98564-14
Sprechzeiten: Mo. 14.00-18.00 Uhr,
Di. und Mi. 9.00-13.00 Uhr,
Do. 16.00-20.00 Uhr,
Fr. 13.00-17.00 Uhr
friederike.draesner@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

Bezirk Schwaben
Beratung zur stationären Pflege 0821/3107-0
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Do. 13.30-17.00 Uhr
Außensprechtage im Landratsamt Neu-Ulm
jeden 1. Dienstag im Monat.
Anmeldung unter 0821/3107-2 16
sozialverwaltung@bezirk-schwaben.de
www.bezirk-schwaben.de

Caritas-Centrum Illertissen
Beethovenstraße 6, 89257 Illertissen
Hildegard Arzt 07303/9677-0
Terminvereinbarung nach Absprache
info@caritasverein.de
www.caritasverein.de

Generationentreff Ulm/Neu-Ulm e. V.
Dienstleistungszentrum für Ältere, Soziale Dienste für Ältere

Haus Neu-Ulm
Reuttier Straße 23/1
89231 Neu-Ulm 0731/7042-710
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 14.00-17.00 Uhr,
auch Cafeteria

Haus Ulm
Grüner Hof 5
89073 Ulm 0731/161-5156

Haus Wiblingen
Buchauer Straße 12
89079 Ulm Wiblingen 0731/482102

Seniorenberaterin
Tanja Kast 0731/7042-711
kast@generationentreff-ulm.de
Sprechzeiten: Di.-Do. 8.30-10.00 Uhr
und nach Vereinbarung
info@gt-ulm.de
www.gt-ulm.de

Landratsamt Neu-Ulm
Fachbereich Soziales und Freiwilligenagentur
Kantstraße 8
89231 Neu-Ulm
www.landkreis-neu-ulm.de ⇨ Soziales, Senioren

Seniorenberatungsstellen

Seniorenberatung Stadt Neu Ulm
Reuttier Straße 23/1
89231 Neu-Ulm
Claudia Sellmer,
Elke Renner 07 31/72 56 53 97
Sprechzeiten: Mo. und Di. 10.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Außenstelle „St. Michael“
Offenhauser Straße 17
89231 Neu-Ulm 07 31/9 77 17 17
Sprechzeiten: Di., Do. und Fr. 10.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
seniorenberatung@post.neu-ulm.de

Senioren-Service-Zentrum Albertinum
Caritasverband für die Region
Günzburg und Neu-Ulm e. V.
Heinz-Rühmann-Straße 7, 89231 Neu-Ulm
Georg Hieber, Petra Daumann 07 31/9 80 78 82
georg.hieber@caritas-neu-ulm.de
Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr. 9.00-12.00 Uhr,
Mi. 14.00-16.00 Uhr
Außensprechtage
in Ludwigsfeld,
Karlsbader Straße 8: Di. 9.00-12.00 Uhr
in Vorfeld, Ringstraße 121: Do. 9.00-12.00 Uhr
www.caritas-neu-ulm.de

Seniorentage
Die Seniorentage, die die Städte Ulm und Neu-Ulm regelmäßig veranstalten, dienen der Information der Senioren und ihrer Angehörigen. In einem Zeitraum von 10-14 Tagen gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen kostenlosen Veranstaltungen. Die Aktionstage informieren, klären auf, unterhalten und machen Spaß!

Informationen bei folgenden Beratungsstellen:

AWO Seniorenzentrum
Stadtteil: Weststadt
Friederike Draesner 07 31/9 85 64-14
Caritasverband, Albertinum
Stadtteile: Vorfeld, Wiley und Ludwigsfeld
Georg Hieber 07 31/9 80 78 82
Seniorenberatung Stadt Neu-Ulm
Stadtteile: Oststadt, Pfuhl und Burlafingen
Elke Renner, Claudia Sellmer 07 31/72 56 53 97
oder 9 77 17 17
Generationentreff Ulm/Neu-Ulm
Stadtteil: Bewohner/innen der Kernstadt
Tanja Kast 07 31/70 42-7 11

Weitere Beratungsstellen

Arbeiterwohlfahrt Neu-Ulm Ortsverein e. V.
Notruf und Beratungsstelle für Frauen
Silcherstraße 45
89231 Neu-Ulm 07 31/7 37 37
awo-notruf-nu@gmx.de
www.awo-neu-ulm.de
BÜRGERLADEN e. V.
Insolvenz- und Schuldnerberatung, besonders für junge und kleine Unternehmen
Hauptstraße 61
89233 Neu-Ulm/Pfuhl 07 31/71 13 87

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e. V.
Bezirksgruppe Schwaben-Augsburg
Beratung und Hilfen, spezielles Hotelangebot für blinde und sehbehinderte Menschen
Rugendasstraße 8
86153 Augsburg 08 21/45 54 15-0
Bürozeiten: Mo.-Mi. und Fr. 9.00-12.00 Uhr,
Di. 16.30-18.00 Uhr
augsburg@bbsb.org
www.bbsb.org

Weitere Beratungsstellen

* bundesweit gebührenfrei

COMPASS Private Pflegeberatung GmbH
Servicenummer 0800/1018800*
info@compass-pflegeberatung.de
www.compass-pflegeberatung.de

Fachdienst für Sozial- und Lebensfragen
Caritasverband für die Region
Günzburg und Neu-Ulm e. V.
Heinz-Rühmann-Straße 7, 89231 Neu-Ulm
Erwin Thoma 0731/9709570
Bürozeiten: Mo., Di. und Mi. 8.00-12.00 Uhr,
Mi. 14.00-16.00 Uhr
Fr. 8.00-13.00 Uhr,
Terminvereinbarung für Außensprechtage in Weißenhorn (Pfarramt) und in Illertissen (Benefiziatenhaus): über die Dienststelle Neu-Ulm
info@caritas-neu-ulm.de
www.caritas-neu-ulm.de

Familienzentrum Neu-Ulm
Kasernstraße 54
89231 Neu-Ulm 0731/6030991
Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 10.00-12.00 Uhr
und 14.00-16.00 Uhr,
Do. 10.00-12.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr,
Fr. 12.00-14.00 Uhr
info@familienzentrum-neu-ulm.de
www.familienzentrum-neu-ulm.de

Frauenhaus
Arbeiterwohlfahrt Neu-Ulm Ortsverein e. V.
Postfach 2568
89215 Neu-Ulm 0731/4098869-0
frauenhaus@awo-neu-ulm.de
www.awo-neu-ulm.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit KASA
Eckstraße 25
89231 Neu-Ulm 0731/70478-0
kasa@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Lebenshilfe Donau-Iller e. V.
Beratungsstelle für Menschen
mit Behinderung
Eberhard-Finckh-Straße 30
89075 Ulm-Böfingen 0731/92268-196
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.30-16.00 Uhr
info@lebenshilfe-donau-iller.de
www.lebenshilfe-donau-iller.de

Foto: Seniorenzentrum Haus Tobit

Ökumenische Telefonseelsorge
Ulm/Neu-Ulm
Täglich rund um die Uhr erreichbar
0800/111 0-111* oder -222*
www.telefonseelsorge.de (*kostenfreie Nummer)

Psychologische Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Johannesplatz 2, Edith-Stein-Haus
89231 Neu-Ulm 0731/97059-59
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.30-12.00 Uhr
und 13.30-17.00 Uhr,
Fr. 8.30-12.00 Uhr
efl-neu-ulm@bistum-augsburg.de
www.ehe-familien-lebensberatung-neu-ulm.de

Sozialpsychiatrischer Dienst Neu-Ulm
Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.
Fachliche Hilfe bei psychischer Erkrankung und seelischer Belastung
Heinz-Rühmann-Straße 7
89231 Neu-Ulm 0731/73424
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-18.00 Uhr,
Sa. 8.00-12.00 Uhr
Beratung auch nach telefonischer Anmeldung
spdi.neu-ulm@caritas-augsburg.de
www.caritas-augsburg.de

Zentrum für Ernährungskompetenz Senden
Kooperationsgemeinschaft
Hauptstraße 18
89250 Senden 07307/9523-302
info@zek-senden.de
www.zek-senden.de

Ich bleib daheim
senioren/haushalts dienstleistungen ®

- Hausservice
- Gartenpflege
- Kleinreparaturen
- Boten- und Transportdienst
- Begleitung u. v. m.

Individuelle Hilfe aus einer Hand für **Senioren** und „Menschen mit wenig Zeit"

Unser Ziel: Vertrauen und Zufriedenheit

Inhaberin: Angelika Föckeler
89077 Ulm · Uhrenmachergasse 35 · Telefon 07 31 . 71 88 51 24
www.seniorenhaushalt.org · foeckeler-ulm@seniorenhaushalt.org

menübringdienst
Donautal

Appetit
auf leckere Menüs?

Mit frischen Produkten aus der Region bereiten unsere Köche für Sie traditionell und handwerklich unsere ausgewählten Menüs zu.

Ob für den kleinen Hunger oder deftig, für Diabetiker oder rein vegetarisch – unsere Menüauswahl wird Sie begeistern.

Wählen und bestellen Sie immer eine Woche voraus.

Die Anlieferung erfolgt zwischen 10 und 12 Uhr durch unser Service-Team.

Fragen Sie noch heute nach unserem Speiseplan:
Telefon 07 31 / 9 46 11-50

Wir liefern direkt zu Ihnen nach Hause ohne zusätzliche Anlieferungskosten.

FRITSCH

Haushaltsauflösungen
Umzüge

07 31-71 57 84 84

keine Anfahrts- und Besichtigungskosten!!

Alles Gute für Ihre Mobilität und die fachgerechte Pflege.

Pflegebetten, Rollstühle, Gehhilfen, Wundversorgung, Lagerungshilfen, Inkontinenzversorgung, Stomaversorgung, Ernährung, Heimbeatmung, Hilfen für Bad und WC, Einlagen nach Maß, Spezialschuhe für Diabetiker, Maßschuhe, Kompressionsstrümpfe, Orthesen, Prothesen ...

Häussler
Ihr Sanitätshaus

Jägerstraße 6
89081 Ulm-Weststadt

Sedelhofgasse 5
89073 Ulm-Stadtmitte

Oberer Eselsberg 45
89081 Ulm-RKU

Telefon 07 31/1 40 02-0
www.haeussler-ulm.de

Wohlfahrtsverbände

Die Verbände der freien Wohlfahrtspflege organisieren und vermitteln Hilfen in allen Alters- und Lebensbereichen und sind der größte Anbieter von sozialen Dienstleistungen. Sie koordinieren freiwillige, private Hilfsleistungen, Spenden und ehrenamtliche Tätigkeit und erteilen Auskünfte in allgemeinen Alters- und in sozialen Fragen.

Foto: Monika Heid

Arbeiter-Samariter-Bund, Kreisverband Neu-Ulm e. V.
Eschenweg 10
89257 Illertissen 07303/96630
Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr
info@asb-neu-ulm.de
www.asb-neu-ulm.de

AWO Bezirksverband Schwaben e. V.
Sonnenstraße 10
86391 Stadtbergen 0821/43001-0
office@awo-schwaben.de
www.awo-schwaben.de

AWO Neu-Ulm Ortsverein e. V.
Geschäftsstelle Eckstraße 3
89231 Neu-Ulm 0731/8001221
awo.neu-ulm@gmx.de
www.awo-neu-ulm.de

Bayerisches Rotes Kreuz
Pfaffenweg 42
89231 Neu-Ulm 0731/97441-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-12.00 Uhr
info@kvneu-ulm.brk.de
www.brk-nu.de

Caritasverband für die Region Günzburg und Neu-Ulm e. V.
Dienststelle Neu-Ulm:
Heinz-Rühmann-Straße 7
89231 Neu-Ulm
Erwin Thoma 0731/9709570
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr,
Mi. 14.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-13.00 Uhr
Geschäftsstelle:
Zankerstraße 1 a
89312 Günzburg 08221/3676-18
info@caritas-neu-ulm.de
www.caritas-neu-ulm.de

Diakonisches Werk
Eckstraße 25
89231 Neu-Ulm 0731/70478-0
Bürozeiten: Mo-Do. 8.30-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.30-12.00 Uhr
verwaltung@diakonie-neu-ulm.de
www.diakonie-neu-ulm.de

Lebenshilfe Donau-Iller e. V.
Eberhard-Finckh-Straße 30
89075 Ulm-Böflingen 0731/92268-0
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr
und 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 8.00-12.00 Uhr
info@lebenshilfe-donau-iller.de
www.lebenshilfe-donau-iller.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Geschäftsstelle Günzburg:
Ludwig-Heilmeyer-Straße 19
89312 Günzburg 08221/3637-0
Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00-16.00 Uhr,
danach Rufumleitung zur
Kreisgeschäftsstelle
malteser.guenzburg@malteser.org
www.malteser-guenzburg.de

Bestattungsdienst
Baar GmbH
www.baar-bestattungen.de

Schützenstraße 11
89231 Neu-Ulm
0731 - 84080

Heidenheimer Straße 26
89075 Ulm
0731 - 920550

Eigene Feierhalle mit separatem Aufbahrungsraum in Ulm
Erfahrener und kompetenter Partner rund um die Bestattung
Weitere Geschäftsstellen: **Wiblingen, Nersingen, Illertissen**

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag erreichbar (Filiale Neu-Ulm) 0731 - 84080

Bestattungen
Gröner & Hermann

Gänsackerweg 67 • 89275 Elchingen
Tel. 07 31 / 26 41 69 • Tel. 07 34 5 / 20 87 05
Hans Gröner Mobil 01 70 / 5 33 20 31
Ulrich Hermann Mobil 01 72 / 7 35 87 80

Wir sind ganz persönlich für Sie da. Tag und Nacht, sonn- und feiertags:
- zum Beratungsgespräch gerne jederzeit bei Ihnen zu Hause
- zur Abstimmung aller Termine mit Ihnen, mit der Kirche und der Friedhofsverwaltung
- zur Ausgestaltung einer würdigen Trauerfeier, auf Wunsch mit musikalischer Umrahmung
- zur Gestaltung und Besorgung von dekorativem Blumenschmuck, wie Kränze, Trauer- und Grabdekoration

Bestatter Konrad

Konrad Alfons
Illertisser Straße 15
89297 Roggenburg
Telefon: 07300/5353

Meine Leistungen
- Überführungen
- Erd- und Feuerbestattungen
- Zeitungsanzeigen und Sterbebilder
- Blumenschmuck

FRITSCH
Haushaltsauflösungen/Entrümpelungen
07 31-71 57 84 84
keine Anfahrts- und Besichtigungskosten!!

Branchen

Die folgenden Inserenten haben mit ihrer Anzeige die kostenlose Verteilung dieser Broschüre ermöglicht:

Alten-, Pflege- und Seniorenheime, Seniorenresidenzen/-zentren
Altenzentrum St. Elisabeth St. Josefswerk ... 26
CAB Caritas Augsburg ... 30
Caritas-Centren Vöhringen und Illtertissen ... 22
CURANUM Seniorenstift Ulm ... 26
Ökumenische Sozialstation Elchingen ... 22
Seniorenresidenz Friedrichsau ... 32
Seniorenwohnen Ludwigsfeld ... 34
Seniorenzentrum Nersingen/ Diakonie Neu-Ulm ... 22

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Pflegedienste/Beratung und Hilfe
Altenzentrum St. Elisabeth St. Josefswerk ... 26
Andaline – Lebensassistenz ... 16
AviZenA Ambulanter Pflegedienst ... 52
Caritas-Centren Vöhringen und Illtertissen ... 22
CURANUM Seniorenstift Ulm ... 26
Diakoniestation Senden-Nersingen-Steinheim/ Diakonie Neu-Ulm ... 16
Ökumenische Sozialstation Elchingen ... 22

Apotheke
Apotheke A4 ... U4
Apotheke Wiblingen ... U4
Braunland-Apotheke ... U4
Hirsch-Apotheke ... U4
Karls-Apotheke ... U4
Linden-Apotheke ... U4
Neutor-Apotheke ... U4
Rathaus-Apotheke ... U4

Banken und Sparkassen
Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen ... U2, 36
VR-Bank Neu-Ulm/Weißenhorn ... 42

Barrierefreies Baden
BadeQuell ... 16

Bestattungen
Bestatter Konrad ... 50
Bestattungen Gröner & Hermann ... 50
Bestattungsdienst Baar ... 50
Stadt Neu-Ulm Friedhofsverwaltung ... 42

Betreutes Wohnen/Service Wohnen
Seniorenwohnen Ludwigsfeld ... 34

Betreuung
Andaline – Lebensassistenz ... 16
Ihr-Betreuungsteam Michael Seitz, Edwin Totin ... 42

Bildung/Weiterbildung
vhs Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm ... 8

Energieberatung/-versorgung
erdgas schwaben ... 2

Entrümpelung/Haushaltsauflösung
FRITSCH ... 32, 48, 50

Ergotherapie/Logopädie
anja schikarski weiss ... 16, 32

Essen auf Rädern
– siehe Menü-Dienste

Fahrräder
Fahrrad Schmid ... 42

Freizeit
vhs Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm ... 8

Geschenke/Kunsthandwerk
KAUT-BULLINGER Bürobedarf ... 8

Haushaltsdienstleistungen
Senioren-Haushaltsdienstleistungen ... 48

Krankenhäuser
Kreisspitalstiftung Weißenhorn ... 12

Kurzzeitpflege
– siehe Alten-, Pflege- und Seniorenheime, Seniorenresidenzen/-zentren

Logopädie
anja schikarski weiss ... 16, 32

Menü-Dienste
Altenzentrum St. Elisabeth, St. Josephswerk ... 26
Caritaszentren Vöhringen und Illertissen ... 22
menübringdienst Donautal ... 48
Ökumenische Sozialstation Elchingen ... 22

Museum
Edwin Scharff Museum ... U3

Notare
Dr. Kössinger ... 38
Dr. Lutz, Alexander ... 38
Dr. Munzig & Dr. Feierlein ... 38
Dr. Reul ... 38
Stelzer, Jochen ... 38
Dr. Winkler, Christian ... 38
Dr. Ziegler, Christoph ... 38

Orthopädiebedarf/-technik
Häussler Technische Orthopädie ... 48
Schnitzlein's Sanitätshaus & Orthopädietechnik ... U3

Pedelecs
Fahrrad Schmid ... 42

Recht und Vorsorge
Ihr-Betreuungsteam Michael Seitz, Edwin Totin ... 42

Sanitätshaus
Sanitätshaus hilscher ... 32
Sanitätshaus Häussler ... 48
Schnitzlein's Sanitätshaus & Orthopädietechnik ... U3

Schreibwaren/Bürobedarf
KAUT-BULLINGER Bürobedarf ... 8

Seniorentreff
Stadt Senden ... 8

Sozial-/Wohlfahrtsverbände
BRK Bezirksverband Schwaben ... 52

Stationäre Pflege
– siehe Alten-, Pflege- und Seniorenheime, Seniorenresidenzen/-zentren

Verkehrsbetriebe
Donau-Iller-Nahverkehrsverbund, Ticket 63plus ... U3

U = Umschlagseite

Unsere Inserenten finden Sie auch im Internet unter:
www.markt-neu-ulm.de
Eine Online-Version dieser Broschüre finden Sie unter:
www.senioren-lk-neu-ulm.proaktiv.de

Impressum

Konzept und Betreuung
inixmedia Bayern GmbH
Geschäftsführer: Maurizio Tassillo
Redaktionsleitung: Dr. Anja Wenn
Kronacher Straße 41 · 96052 Bamberg
Telefon 0951/700 869-0 · Fax 0951/700 869-20
Mail bayern@inixmedia.de

Herausgeber
inixmedia GmbH
Marketing & Medienberatung
HRB 5629, Kiel
Geschäftsführer: Thorsten Drewitz, Maurizio Tassillo
Liesenhörnweg 13 · 24222 Schwentinental
Telefon 0431/66 848-60 · Fax 0431/66 848-70
Mail info@inixmedia.de · Web www.inixmedia.de

Im Auftrag des Landratsamtes Neu-Ulm
2. Auflage, Ausgabe 2013

Redaktion Verlag: Edith Käppner
Lektorat Verlag: Anne Scheel, Stefan Meckel
Redaktion Landratsamt: Mirjam Plangger
Titelfotos: Landratsamt Neu-Ulm
Anzeigenberatung: Klaus-Dieter Förster
Layout/Satz: Ulrike Bickel
Druck: KESSLER Druck + Medien GmbH & Co.KG, Bobingen
PN 904

Text, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Weder das Landratsamt Neu-Ulm noch der Verlag können für die Vollständigkeit und korrekte Wiedergabe der zahlreichen Adressen und Telefonnummern eine Gewähr übernehmen.

Im Notfall

Polizei **1 10**

Feuerwehr **1 12**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
(bundesweit, in Zeiten in denen die Praxen geschlossen haben)

Krankentransport 19222

Bitte beachten Sie bei der Meldung die W-Fragen!

Was ist passiert?
Wo geschah der Notfall?
Wie viele Leute sind betroffen?
Welche Verletzung, Vergiftung oder Erkrankung?
Warten auf Rückfragen!

Giftnotruf München 0 89/1 92 40

erdgas schwaben 08 00/1 82 83 84
www.erdgas-schwaben.de

Frauennotruf 07 31/7 37 37

Frauenhaus Neu-Ulm 07 31/4 09 88 69-0

Opfer-Telefon Weißer Ring 11 60 06
(täglich 7.00-22.00 Uhr, gebührenfrei)

Telefonseelsorge.....08 00/11 10-1 11 oder -2 22
(Tag und Nacht, gebührenfrei)

Apotheken-Notdienst
www.apotheken.de

Zahnärztlicher Notdienst
www.zahnarzt-notdienst.de

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde in diesem Seniorenwegweiser für personenbezogene Hauptwörter i. d. R. die männliche Form verwendet. Dies bringt keine Benachteiligung eines der Geschlechter zum Ausdruck. Wenn Sie also von „Senioren“ lesen, fühlen Sie sich bitte – als Seniorin oder Senior – gleichermaßen angesprochen.

AVIZENA
AMBULANTER PFLEGEDIENST
Kasernstraße 4 · 89231 Neu-Ulm · 07 31 / 98 09 743
Unsere Dienstleistungen zur Pflege und Betreuung:
- GRUNDPFLEGE
- BEHANDLUNGSPFLEGE
- HAUSWIRTSCHAFT
- BEGLEITUNG
- BERATUNG

Vertragspartner: Alle Kassen und Privat

Bayerisches Rotes Kreuz
Hausnotruf
Sicherheit Zuhause!
Mobiler Notruf
für unterwegs!
(GPS-Ortung außerhalb der Wohnung)

Informationen unter kostenfreier Rufnummer:
☎ **0800 90 60 777**

Ihr freundliches Fachteam aus Illertissen

SCHNITZLEIN'S SANITÄTSHAUS
& ORTHOPÄDIETECHNIK

Am Weiher 11
89257 Illertissen
info@sanitaetshaus-schnitzlein.de
Telefon: 0 73 03 / 79 04
Telefax: 0 73 03 / 73 43

www.sanitaetshaus-schnitzlein.de

- medizinische Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Stützkorsett nach Anfertigung
- Dessous und Miederwaren
- orthopädische Fußeinlagen
- sensomotorische Fußeinlagen
- Fußbettschuhe
- Prothesen und Orthesen
- Hilfsmittel zur Rehabilitation & Pflegebetten
- Rollstühle
- Blutdruckmessgeräte
- Magnetfeldgeräte

geöffnet: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr & 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ticket 63plus

DING
Einfach besser fahren

Nächster Halt:
Fünfmeterbrett

Leben Sie aktiv: Mit dem Ticket 63plus fahren Sie ein Jahr lang Bus und Bahn – rund um die Uhr im ganzen DING und für nur 38,50 Euro im Monat. (Ehe-)Partner zahlen nochmals 30% weniger! Sie erhalten das Ticket und Informationen dazu u. a. im ServiceCenter Neue Mitte, Ulm, Neue Str. 79. Informationen auch unter **www.ding.eu**

Preise Stand 1.8.2012

Das Ticket 63plus:
Weiter fahren statt kürzer treten!

Das Ticket 63plus für Menschen ab 63 ist ein einfacher und günstiger Fahrschein, der uneingeschränkte Mobilität auf allen Linien im gesamten DING-Gebiet (Kreise Biberach, Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm) ermöglicht. Mit diesem Fahrschein besitzen Sie eine persönliche Jahreskarte, die auf Ihren Namen ausgestellt und nicht übertragbar ist.
Sie können damit alle Busse und Bahnen im DING nutzen: von Amstetten bis Bad Schussenried, von Riedlingen bis Weißenhorn – auch die Fahrt bis Münsingen, Aulendorf und (neu!) Geislingen ist im Entdeckerticket bereits enthalten. Das Ticket gilt rund um die Uhr, und das ein ganzes Jahr lang. Ein Fahrrad kann in allen Fahrzeugen, in denen dafür die Möglichkeit besteht, mitgenommen werden (vor allem in den Nahverkehrszügen).

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.ding.eu
oder unter der
telefonischen Auskunft 0 18 05 / 77 99 66 *

* 14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz
oder Mobilfunk max. 42 Ct./Min.

GESUND+SCHÖN G+S MIT PERSÖNLICHER BERATUNG

Seniorenfreundlicher Service®

gesund+schön

Top Service Top Beratung Top Preise

10 % erhalten Sie für nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel,
3 % für Drogerie-Artikel
Informieren Sie sich in den G+S Apotheken über die vielen Serviceleistungen, die Ihnen unsere Kundenkarte bietet.

Hirsch-Apotheke[1] Ulm, Hirschstraße 23
Neutor-Apotheke[2] Ulm, Olgastraße 83-85
Braunland-Apotheke[1] Böfingen, Haslacher Weg 77
Apotheke Wiblingen[1] Wiblingen, Donautalstraße 46
Rathaus-Apotheke[3] Jungingen, Ehmannstraße 2
Linden-Apotheke[3] Lehr, Loherstraße 16
Karls-Apotheke[3] Dornstadt, Langestraße 28
Apotheke A4[1] Neu-Ulm, Augsburger Straße 4

Inhaber:
1 G+S Apotheken OHG Dr. Dieter Benz & Sabine Benz-Klemm; 2 Phuong-Mai Duong e.K.; 3 Ulrich Merkle e.K.

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar